

SETUP

Der Erstirratgeber der Fachschaft MPI
Bachelor Edition - WiSe 21/22

Ein Wegweiser für deinen Studienstart und die Zeit danach

Vorwort

Hi.

Egal ob du aus München und Umland kommst oder nicht, dieses Heft ist für dich. Denn: Hast du schon einmal versucht einen Lernraum an unserem Campus zu finden? Oder einen ersten Blick in TUMonline gewagt? Du wirst bald sehen: Schon in den scheinbar banalen Dingen des Studiums an der TUM stecken tückische kleine Herausforderungen, die oft unnötig viel Zeit kosten.

Wir haben versucht alles Wichtige für deinen Studienstart an der TUM in diesem Ratgeber zu sammeln. Damit du nicht direkt der Reizüberflutung erliegst, ist er thematisch untergliedert. Angefangen beim Studentenleben am Campus Garching über einen IT-Ratgeber zur Infrastruktur der TUM, einer Vorstellung deiner Fachschaft und Studentischen Vertretung

und Freizeittipps bis hin zu einem Lexikon der wichtigsten Begriffe bietet dir dieser Ratgeber einen Rundumschlag an Informationen. Und solltest du trotzdem noch ungeklärte Fragen haben, so weißt du zumindest, wo du die Fachschaft findest. Dort wird dir auch die letzte Frage noch beantwortet :)

Wir hoffen, dass du einen guten Studienstart hast und wünschen dir viel Spaß beim Lesen unseres Erstiguides!

Für das Studieneinführungstage-Referat der Fachschaft MPI

Deine Referent*innen
Antonia Hartl, Katha Kühne, Lukas Santos und Sebastian Faul

Inhalt

3	Vorwort
5	Willkommen an der TUM
5	Deine Fachschaft heisst dich Willkommen
6	Begrüßung durch die Dekane
8	TUM in Zahlen
9	Die SET
10	Dein Start ins Studium
11	Campus
14	Essen und Trinken
15	Lerntipps
16	Lernorte
17	Fragen und Beratum
19	Uni-Knigge
20	Rucksack eines Studierenden
21	IT Ratgeber
26	Corona Webtools
27	Deine Studentische Vertretung
27	Die Fachschaft
31	Hochschulpolitik
32	Über das Studium hinaus
33	Veranstaltungen
36	Zentraler Hochschulsport München
37	Initiativen
44	Studium im Ausland
46	der tu film
47	München
47	Sehenswürdigkeiten
48	Museen
49	Veranstaltungsorte
50	Kneipen und Bars
51	Restaurants
52	Clubs
53	Lexikon

Willkommen an der TUM

Deine Fachschaft heisst dich Willkommen

Wir, die Fachschaft Mathematik, Physik und Informatik, begrüßen dich herzlich an der TUM!

Mit dem Studium steht dir eine spaßige, aber auch recht anstrengende Zeit bevor. Während du versuchst dich von der Schule an die Uni umzugewöhnen und die Klausuren am Ende des ersten Semesters zu überleben, bleibt hoffentlich auch ein wenig Zeit über für das, was neben deinem Studium passiert.

In der Schule wurdest du zu allem aufgefordert, du wurdest kontrolliert und wusstest stets, was von dir verlangt wird. Diese Zeit ist nun vorbei. Im Studium wird von dir eine gewisse Selbstständigkeit erwartet, du bist in deinen Leistungen nur dir selbst verpflichtet. Niemand wird dich ermahnen, wenn du nicht in die Vorlesung kommst oder deine Hausaufgaben nicht abgibst. Während sich das erst einmal ziemlich entspannt anhört, bringt es auch eine Verantwortung dir selbst gegenüber mit sich, mit der du umgehen lernen musst. Denn wenn du dein Studium erfolgreich beenden willst, musst du die zu deinen Vorlesungen zugehörigen Klausuren bestehen - auch wenn das Ende deines Studiums erst einmal in weiter Ferne scheint.

Damit sei aber auch genug Schrecken verbreitet. Das Studium ist nämlich – auch durch die große Freiheit – in erster Linie eine ziemlich spaßige Zeit. Auch wenn du dich ab und an fragen wirst, wo der Spaß gerade geblieben ist. Du bist mit vielen Gleichgesinnten zusammen, scheue dich also nicht Bekanntschaften mit deinen Kommiliton*innen zu schließen! It's dangerous to go alone. Unternehmt was zusammen, treibt Unsinn auf dem Campus und schlagt euch gemeinsam durch das, was sich euch gesammelt unter dem Begriff „Studium“ entgegenstellt.

Wenn du einmal nicht weiter weißt, wird dir geholfen werden - du musst nur fragen. Wende dich an deine Kommiliton*innen und gerne auch an die Fachschaft. Als Fachschaft sind wir deine Interessensvertretung und es ist auch unsere Aufgabe, dir zu helfen.

Unterschätze dein Studium nicht, nimm es aber auch mit Humor.

In diesem Sinne wünschen wir dir einen guten Start in dein Studium!

Begrüßung durch die Dekane

Begrüßung Dekan Mathematik

Willkommen beim Mathematikstudium! Ich gratuliere, Sie haben sich auf eines der größten intellektuellen Abenteuer eingelassen, das die sogenannten exakten Wissenschaften zu bieten haben.

Aber was ist eigentlich Mathematik? Auf unserer Webseite heißt es: „Mathematik zu studieren heißt, sich zu vernetzen, mit modernen Technologien zu befassen und die aktuelle Forschung konkret anzuwenden.“ Ich könnte jetzt großartig über die Wissenschaft von Strukturen und Mustern philosophieren und über die Nützlichkeit und Anwendbarkeit von Abstraktion als Blick auf das Wesentliche, um dann doch vertieft wie der Physiknobelpreisträger Eugene Wigner über die „unreasonable effectiveness of mathematics“ nachzudenken.

Beginnen wir stattdessen gemeinsam, uns mit Mathematik zu beschäftigen. Wie beim Erlernen einer Fremdsprache oder eines Musikinstruments kann der Beginn holprig und mühselig sein: Sie werden üben und probieren müssen, Fehler machen; wenn Sie aber aktiv sind und bleiben, neugierig sind und fragen, so werden Sie das Studium meistern. Wir stellen Ihnen erfahrene Begleiter an die Seite und nach einer Weile werden Sie verstehen, warum Mathematiker*innen in schwärmerischem Ton von ihrer Wissenschaft sprechen. Bestimmt liegt der eine oder andere intellektuelle Triumph vor Ihnen und, um mit Georg Cantor zu sprechen: Das Wesen der Mathematik liegt in ihrer Freiheit. Entdecken Sie diese Freiheit für sich.

Folkmar Bornemann, Dekan der Fakultät für Mathematik

Begrüßung Dekan Informatik

Jeder Anfang eines Wintersemesters ist für alle auf dem Campus etwas Besonderes. Uns Lehrenden z.B. wird jedes Jahr ziemlich unerbittlich aufgezeigt, dass unsere Studierenden schon wieder jünger geworden sind, und wir freuen uns natürlich über den Zuspruch zu Mathematik, Physik und Informatik sowie zur TUM. In der Informatik scheint es momentan kein Halten zu geben – nach dem Allzeit-Hoch von knapp 6,500 Studierenden im vergangenen Studienjahr dürfte es in diesem Winter einen neuen Rekord geben. Auf der einen Seite stellt diese Entwicklung Sie wie uns vor enorme Herausforderungen – was die Organisation des Lehrbetriebs oder das Zurechtfinden in der Menge angeht. Auf der anderen Seite tun sich aber eben auch immense Möglichkeiten auf: kaum ein Spezialgebiet, zu dem es nicht passende Lehrveranstaltungen sowie Gleichgesinnte gibt; kaum eine Idee, die man nicht irgendwie umsetzen kann. Nutzen Sie also die Angebote und bringen Sie sich mit Ihren Vorstellungen aktiv ein. Vergessen Sie, bei aller Hingabe zu Ihrem Studienfach, dabei aber nicht, dass es auch ein Leben jenseits des Studiums gibt – München und seine Umgebung haben schließlich extrem viel zu bieten.

In diesem Jahr hat meine obige Formulierung „etwas Besonderes“ aber noch eine weitere Bedeutung. Dieses Jahr ist schließlich alles „very special“, zumindest seit im März der Corona-Virus auch uns mit voller Wucht erfasst hat. Wer frisch vom Abitur zu uns kommt, hat in der Tat einen etwas anderen Schulabschluss erlebt. Lassen Sie uns gemeinsam alles dafür tun, dass Ihr Studienbeginn so normal wie möglich wird, trotz aller Widrigkeiten. Die allerdings auch

Chancen bieten, gerade aus der Sicht der Informatik. Und so ist es doch ein Silberstreifen zu wissen, dass Sie sich für ein Fach entschieden haben, dem so schnell nicht die Puste ausgehen wird, trotz aller Viren.

In diesem Sinne herzlich willkommen und einen reibungslosen Start in ein spannendes Studium, Ihr Hans-Joachim Bungartz

Hans-Joachim Bungartz, Dekan der Fakultät für Informatik

Begrüßung Dekan Physik

Liebe Studienanfängerinnen und Studienanfänger, zum Studienbeginn möchte ich Sie im Namen der Fakultät für Physik sehr herzlich an der Technischen Universität München willkommen heißen und Ihnen für den bevorstehenden neuen Lebensabschnitt viel Erfolg wünschen. Ihre Wahl ist auf eine ausgewiesene Exzellenzuniversität gefallen, deren Forschungsstärke und exzellente Lehre kontinuierlich hochqualifizierte Absolventen/innen hervorbringen, was sich u.a. in zahlreichen nationalen und internationalen Rankings mit Spitzenpositionen manifestiert. Von der Grundlagenforschung bis hin zur Entwicklung modernster High-Tech-Anwendungen: Mit über 6000 Beschäftigten und mehr als 13 000 Studenten ist das Forschungsgelände Garching im Norden von München eine der größten und modernsten Wissenschafts- und Ausbildungsstätten in ganz Europa. Eingebettet in dieses Umfeld ist das Physik-Department der TUM akademische Heimat für über 1000 Studierende, 300 Promovierende sowie 300 Wissenschaftler/innen. Die enge Verbindung mit einer Vielzahl von führenden Forschungseinrichtungen bietet optimale

Bedingungen für die Ausbildung unserer Studierenden. Die breitgefächerten wissenschaftlichen Möglichkeiten, die sich aus der interdisziplinären Vielfalt auf dem Campus ergeben, ziehen Wissenschaftler aus allen Ländern und Bereichen an. Hier werden Talente geschult, Ideen in Forschungserfolge umgesetzt und somit die Zukunft geformt und gestaltet. Die Physik bildet nicht nur die Grundlage für das Verständnis von Naturvorgängen auf der subatomaren bis zur kosmologischen Skala, sondern nimmt auch eine Schlüsselstellung bei der Entwicklung neuer Materialien und Technologien ein. Vielen Menschen ist gar nicht bewusst, wie häufig Erkenntnisse aus der Physik im täglichen Leben und in der wirtschaftlichen Entwicklung unseres Landes eine Rolle spielen. Gerade in der heutigen Zeit, mit den sich drastisch zuspitzenden Problemen z.B. in den Bereichen Klima oder Energie, werden junge Menschen gebraucht, die sich verstärkt den Naturwissenschaften und der Technik zuwenden. Mit Ihrer Entscheidung Physik zu studieren, signalisieren Sie auch Bereitschaft, sich den großen Fragen und Herausforderungen der Menschheit der nächsten Jahrzehnte zu stellen und Sie eröffnen sich als zukünftige Physikerinnen und Physiker die spannende Möglichkeit, zum Erkenntnisgewinn, Innovationen und Problemlösungen beizutragen. Es sei auch angemerkt, dass die moderne Hochschule eine Partnerschaft zwischen Lehrenden und Lernenden darstellt, deren gemeinsamer Erfolg vom Willen und Engagement beider Seiten abhängt. Zum Schluss möchte ich Ihnen noch einen möglichst reibungslosen und produktiven Einstieg ins Studium sowie ein erfolgreiches erstes Semester zu wünschen!

Johannes Barth, Dekan der Fakultät für Physik

TUM in Zahlen

Die TUM lässt traditionsgemäß keine Möglichkeit aus sich selbst und ihre Errungenschaften zu preisen. Wir folgen dieser Devise und präsentieren deshalb hier einige Fakten und Zahlen. Alle Daten entstammen, wenn nicht explizit anders angemerkt, der Veröffentlichung „Die TUM in Zahlen“ aus dem Jahr 2020. Alle Angaben ohne Gewähr.

45.356 Studierende

- 13.693 (30%) im ersten Fachsemester
- 16.546 (36%) weibliche Studierende
- 15.548 (34%) internationale Studierende

11 Fakultäten

178 Studiengänge

- 47 Bachelor
- 93 Master

11.269 Beschäftigte

612 Professor*innen

- 18% aus dem Ausland
- 20,9% weibliche Professorinnen

82.903 Mitglieder im Alumni-Netzwerk

17 Nobelpreise z.B.: Rudolf Mößbauer (1961), Hans Fischer (1930) oder Joachim Frank (2017)

6 Hauptstandorte in Deutschland

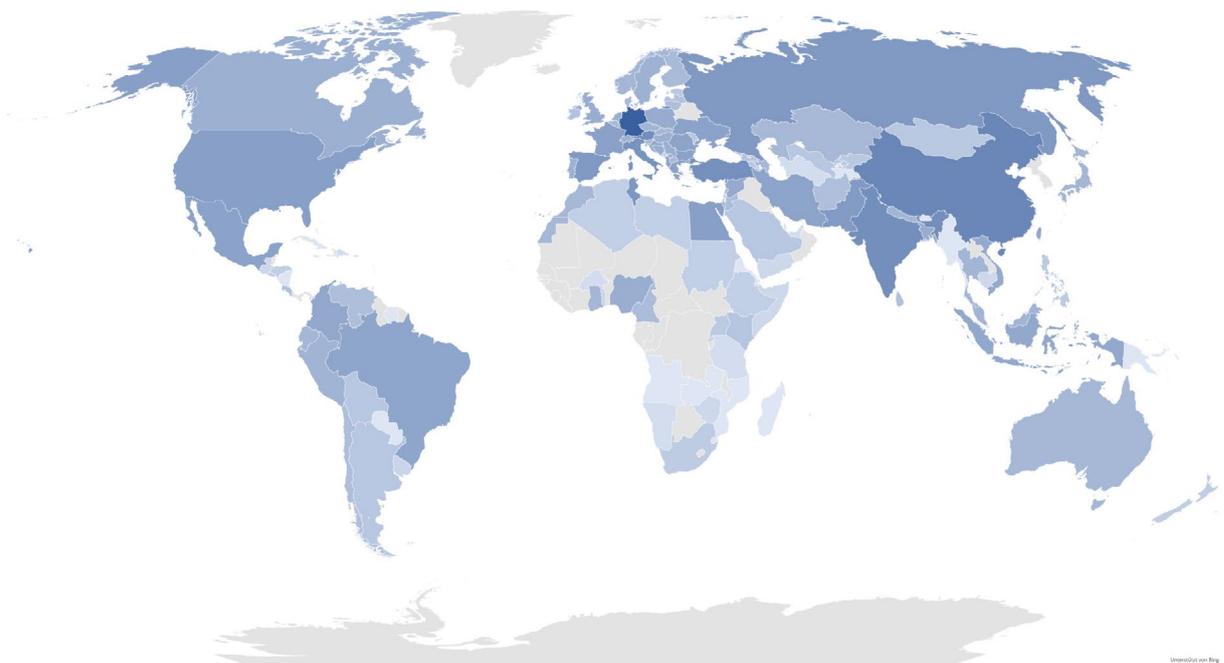
- München
- Garching
- Freising-Weihenstephan
- Straubing
- Taufkirchen / Ottobrunn
- Heilbronn

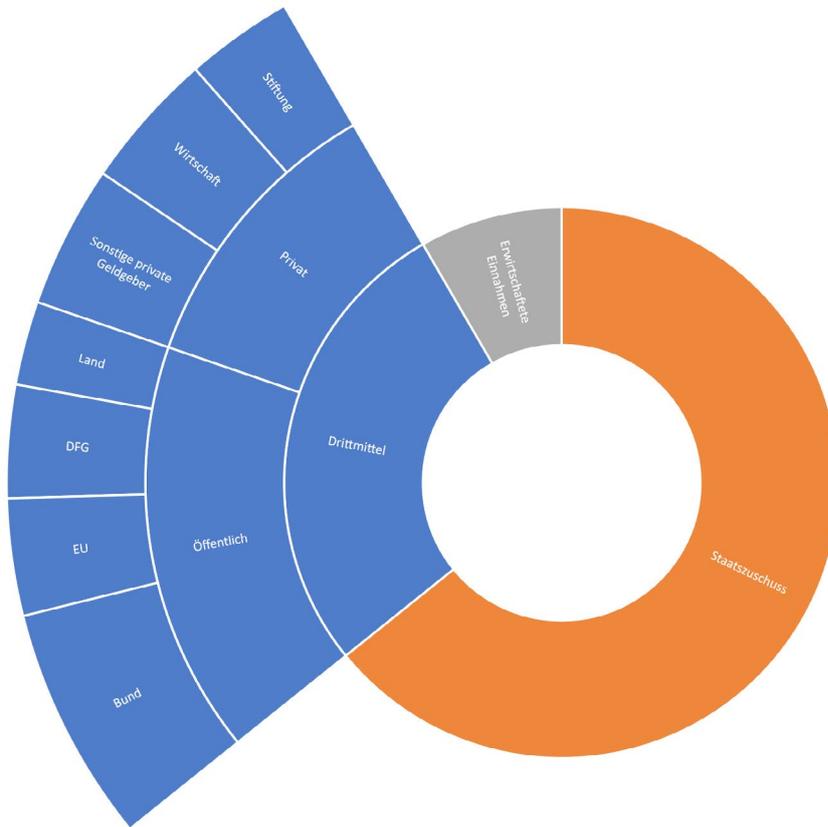
1.770,6 Millionen Euro Budget (Geschäftsjahr 2020, mit Klinikum)

- 783,9 Millionen Euro Freistaat Bayern
- 398,0 Millionen Euro eingeworbene Drittmittelleinnahmen
- 588,8 Millionen Euro erwirtschaftete Einnahmen

Woher kommen die Studierenden?

Tum Studierenden nach Land (Stand 2018; Logarithmische Färbung)





Damit erhält die TUM von allen deutschen Universitäten am meisten Drittmittel.

Die SET

Die Studieneinführungstage (SET) - ein Ereignis, das du dir als Studienanfänger*in nicht entgehen lassen solltest!

Zwischen Vorkursen und Vorlesungsanfang wird auf 4 Tage verteilt ein volles Programm an informativen und unterhaltsamen Veranstaltungen geboten: Von IT-Einführung bis Campusrallye, von Begrüßung durch die Dekane bis Volleyballturnier kommt jeder auf seine Kosten. Auch Kneipentouren und gemeinsames Grillen gehören selbstverständlich dazu.

Damit all diese Events reibungslos ablaufen und nichts vergessen wird, fängt das SET-Referat schon Monate zuvor mit den Vorbereitungen an. Für die Ersttüteten muss der Inhalt organisiert und das Taschendesign festgelegt werden. Es müssen Kalkulationen für Grillen und Frühstück angelegt, Texte für den Erstguide recherchiert & geschrieben, Institute für Führungen angeschrieben und T-Shirts gedruckt werden - und das sind nur die offensichtlichen Themen!

Für diese Menge an Aufgaben wächst das SET-Referat jedes Frühjahr schlagartig von momentan 4 Referent*innen (quasi die „Hauptorganisator*innen“) um mindestens 15 Mitarbeiter*innen an; kurz vor den SET kommen dann noch einmal etwa 60 Tutor*innen dazu. Nur mit ausreichend Engagement und Teamgeist kann man so auch Einführungstage für die mittlerweile gewaltige Zahl an Erstis anbieten.

Für die Fachschaft MPI sind die Einführungstage jedes Jahr eines der Highlights, auch wenn

sie mit viel Stress und Durcheinander verbunden sind. Wir freuen uns sehr, auch dieses Jahr den Erstis einen möglichst leichten Start ins Studium zu bereiten und zahlreiche Möglichkeiten zu bieten, die ersten Kommiliton*innen kennenzulernen - und vielleicht bist du ja bei den nächsten SET wieder als Tutor*in oder Mitarbeiter*in dabei.

Dein Start ins Studium

Besonders die ersten Wochen deines Studiums werden dich immer wieder in unbekannte und neue Situationen bringen. Es wird einige Zeit dauern, bis du dich an den Campus, deine Kommiliton*innen, die Vorlesungen und die Stadt gewöhnt hast. Deshalb wollen wir dir hier den Alltag während eines Studiums näher bringen und dir die wichtigsten Dinge am Campus zeigen.

Wenn du erfolgreich studieren möchtest, solltest du also in den ersten Semestern eine Menge Zeit in diesen neuen und ungewohnten Lebensabschnitt investieren. Umso wichtiger ist es, Spaß an den Vorlesungen und dem vermittelten Stoff zu haben, sonst wird es dir auf Dauer sehr schwer fallen deine Selbstdisziplin zu wahren. Such dir Hausaufgabengruppen, in denen du dich wohlfühlst, denn es wird häufiger vorkommen, dass du diese Leute jeden Tag in der Woche siehst. Wenn du dir hier ein gutes Umfeld schaffst, wird dir dein Studium deutlich

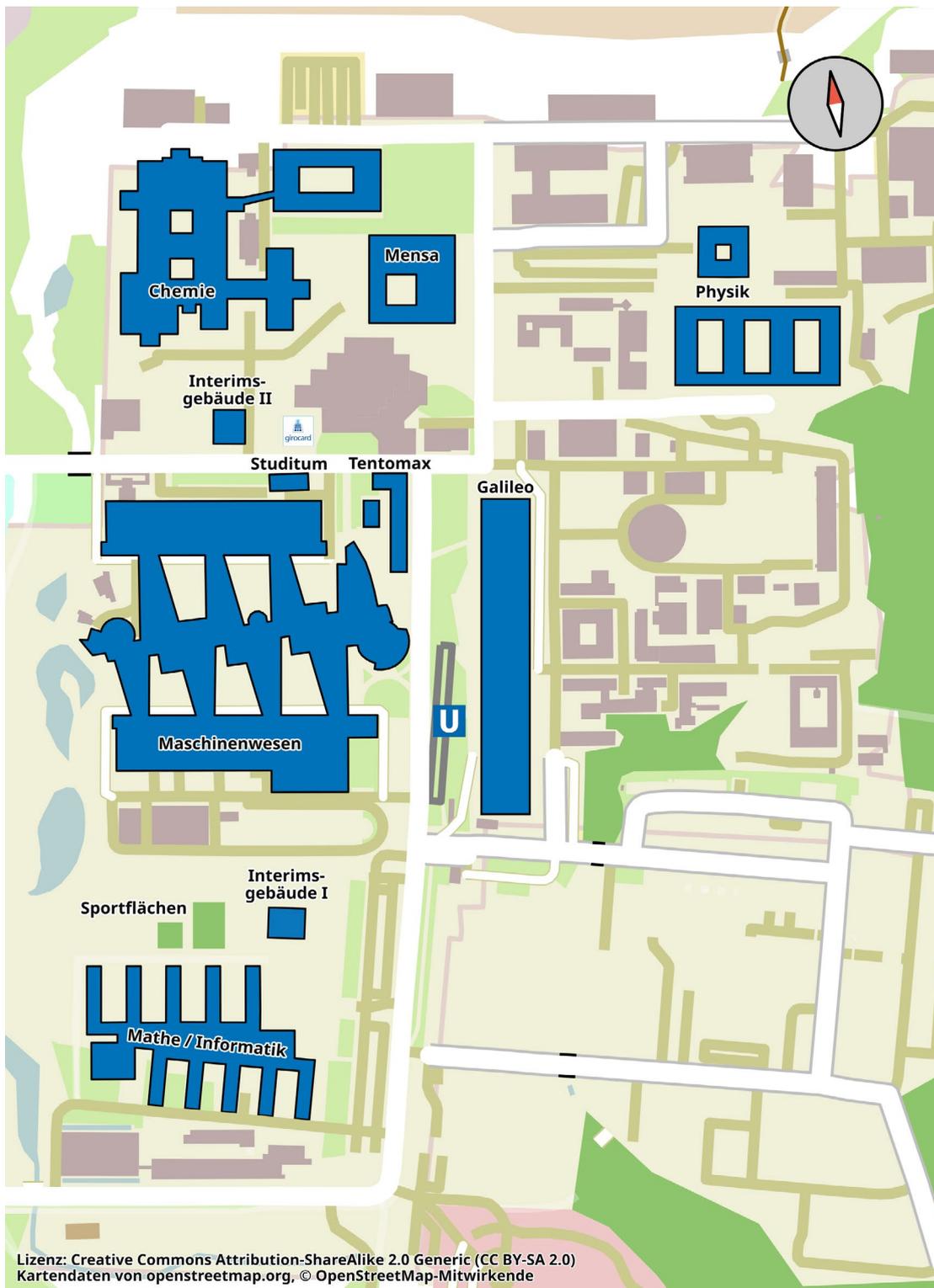
leichter fallen und in einer Gruppe wirst du einfacher durch schwierige und frustrierende Zeiten kommen.

Im Studium wird von dir erwartet, dass du dich selbstständig informierst. Die Uni hilft dir zwar gerne mit vielen Beratungsstellen, du musst allerdings immer die Eigeninitiative ergreifen und diese Angebote wahrnehmen. Scheue dich also nicht zu fragen. Zögere nicht zu den Studienberatungen zu gehen, wenn es mal nicht so läuft oder es Unklarheiten in deinem Studium gibt. Wenn du nicht direkt zur Studienberatung gehen willst, kannst du gerne zu uns in die Fachschaft kommen. Wir helfen dir gerne, wenn wir können! Bei fachlichen Fragen scheue dich nicht, diese während den Übungen oder Vorlesungen zu stellen. Meist sind in deiner Übungsgruppe oder Vorlesung Kommiliton*innen, welche die gleichen Fragen haben wie du, sich aber nicht trauen diese zu stellen.

Campus

Mit 5 Fakultäten bzw. Schools und fast 18.000 Studierenden ist der Campus in Garching der größte aller TUM Standorte. Seitdem in den 60er Jahren der Plan gefasst wurde in Gar-

ching einen neuen Campus zu gründen, wächst dieser stetig weiter. Damit du dich auf diesem weitläufigen Gelände zurechtfindest geben wir dir hier einen Überblick.



Campustour Video

Auf <https://bit.ly/3imlXpg> findest du eine von uns erstellte interaktive Playlist, mit der du an einer virtuellen Campustour teilnehmen kannst.



Raumnummern

Um einen Raum zu finden kannst du den Namen auch auf <https://finder.tum.sexy> eingeben.



MI (Mathematik-Informatik) Gebäude

- Format: xx.yy.zzz
x: Stockwerk
y: Gebäudeteil/Finger
z: Nummer
- Beispiel: Das Fachschaftsbüro 00.06.036 im Erdgeschoss des Fingers 6 und trägt die Raumnummer 36.
- Wichtige Hörsäle:
Der größte Hörsaal ist der Friedrich L. Bauer Hörsaal (00.02.001, MI HS 1) direkt links vom Haupteingang. Links gegenüber des Haupteingangs befindet sich der MI HS 2 (00.04.011) und rechts gegenüber der MI HS 3 (00.06.011).

Maschinenwesen

- Format: MWxyzz
x: Stockwerk
y: Gebäudeteil/Finger
z: Nummer

- Wichtige Hörsäle:
Der Gustav-Niemann-Hörsaal (MW0001) und der Rudolf-Diesel-Hörsaal (MW2001) befinden sich im runden Bauteil direkt beim Haupteingang, der Ernst-Schmidt-Hörsaal (MW1801) am hinteren Ende des Gebäudes.

Physik-Department 1 (Hauptgebäude)

- Format: xyzz
x: Stockwerk (beginnend bei 1 im Untergeschoss)
y: Gebäudeteil/Finger
z: Nummer
- Beispiel: Das Fachschaftsbüro in Raum 57 und Gang 2 des Erdgeschosses hat also die Raumnummer 2257

Physik-Department 2

Dieses Gebäude ist über eine Brücke an der Nordseite des Hauptgebäudes erreichbar.

- Format: xyy
x: Stockwerk (beginnend bei 1)
y: Nummer

Stammgelände

- Format: xyz für den Kern des Stammgeländes bzw. Nxyz für das Nordgelände (Backsteingebäude, die durch eine Brücke über die Theresienstraße mit dem Kern verbunden sind)
x: Stockwerk
y: Gebäudeteil
z: Nummer

Außenstelle Garching-Hochbrück

Die Gebäude in Garching-Hochbrück befinden sich am Parkring, der fußläufig von der U6 (Station Garching-Hochbrück) zu erreichen ist.

- Format: BCw x.yy.zz
w: Gebäude
x: Stockwerk
y: Gebäudeteil
z: Raumnummer

Dabei befinden sich die mit BC2 0. beginnenden Räume am Parkring 35-37, neben dem Quantum (links vom Edeka), die mit BC2 3. beginnenden an der selben Adresse, jedoch ist der Eingang hier rechts vom Edeka.

Die Räume, deren Raumnummer mit BC1 beginnt, befinden sich am Parkring 11-13, um zu diesen zu kommen, geht man nach der Unterführung geradeaus bis zur Straße, überquert diese und folgt dem Weg bis zum See. Diesen umrundet man halb, um dem Weg weiter Richtung Norden zu folgen. Dann landet man wieder auf dem Parkring und sieht schräg links das ersehnte Gebäude.

Angebote am Campus Garching

Hinter den Interims-Hörsälen zwischen MI-Gebäude und Maschinenwesen befinden sich Sportplätze für verschiedene Sportarten wie Beachvolleyball, Basketball und Tischtennis. Zwischen Maschinenwesen und dem großen Schotterparkplatz befindet sich zudem ein Fußballplatz. Equipment wie Bälle und Schläger können gegen Pfand (StudentCard) im Fachschaftsbüro (Raum 00.06.036, MI-Gebäude) ausgeliehen werden. Direkt neben dem Sportgelände befindet sich ein kleines Gebäude mit Duschen, zu dem man Zugang erhält, indem man seine StudentCard an das Lesegerät an der Eingangstür hält. Direkt an die Sportplätze in Richtung Westen schließen sich zwei kleine Seen an. Hier kann man sich besonders im Sommer mal eine kurze Auszeit nehmen und die Seele baumeln lassen.

Im Maschinenwesen gibt es einen Copyshop, welcher unter anderem Abschlussarbeiten druckt. Weiter vorne im Maschinenwesen gibt es auch noch ein kleines Schreibwarengeschäft. Hier gibt es alles, was man für den Uni-

alltag kurzfristig benötigt.

Links neben dem alten Mensagebäude (vor dem Chemie-Gebäude) befindet sich ein Geldautomat der Sparkasse. Bis heute ist dies leider der einzige am Campus. Neben dem Geldautomaten gibt es außerdem einen Briefkasten der Deutschen Post, falls du doch mal etwas analog verschicken musst.

In Zukunft soll das multifunktionale Gebäude, genannt Galileo, neben Büros und dem Audimax auch Einkaufsmöglichkeiten, Restaurants und Cafés sowie einen Friseursalon beherbergen. Das Fitnessstudio im Untergeschoss hat bereits geöffnet.

Das neue Mensagebäude neben der Physik bietet zur Mittagszeit eine vielfältige Auswahl an Gerichten (auch vegetarisch/vegan) zu halbwegs günstigen Preisen. Ihr könnt euch an den Ausgaben in der Regel selbst bedienen, bezahlt wird an einer der SB-Kassen mit Legic-Karte - also zum Beispiel eurer StudentCard.

Essen und Trinken

Aktuelle Speisepläne findet Ihr auf
<https://hunger.tum.sexy>.

MI Bistro €€€

 Bar

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag: 7:00 - 19:00 Uhr
Mittagessen ab 11:00 Uhr

Sandwiches, Süßigkeiten und Früchte

geniessBar at MI €€€

 Bar

Kaffee, Pizzastücke und andere Backwaren

Mensa €-€€

 StudentCard, Aufladung per Autoload oder bar im Eingangsbereich

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag: 11:00 - 14:00 Uhr

Große Auswahl an Gerichten

Selbstbedienung

Imbiss-Stand Onkel Luu am Maibaum €€

 Bar

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag: 11:00 - 14:30 Uhr

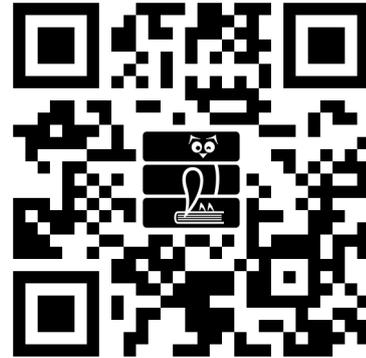
Asiatischer Imbiss, täglich wechselndes Menü

Gourmet Imbiss am Maibaum €€

 Bar

Öffnungszeiten

Mo. bis Do.: 11:00 - 16:00 Uhr
Freitag: 11:00 - 15:00 Uhr



Öffnungszeiten in der vorlesungsfreien Zeit

Mo. bis Do.: 11:00 to 15:00 Uhr
Freitag: 11:00 to 14:00 Uhr

Currywurst, Pommes und Döner(-box)

Bäckerei Riedmair am Maibaum €€

 Bar

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag: 6:30 - 19:00 Uhr

StuCafé in MW €€

 StudentCard

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag: 8:00 to 13:00

z.B. Leberkasemmeln

StuCafé in der Mensa €€

 StudentCard

Öffnungszeiten

Mo. bis Do.: 8:00 - 16:00 Uhr
Freitag: 8:00 - 15:00 Uhr

Öffnungszeiten in der vorlesungsfreien Zeit

Mo. bis Do.: 8:30 - 15:30 Uhr
Freitag: 8:30 - 14:30 Uhr

Meist ein warmes Gericht

Chicco di Caffè €€€

 StudentCard und Bar

Öffnungszeiten

Mo. bis Do.: 7:00 - 19:00 Uhr

Freitag: 7:00 - 17:00 Uhr

Öffnungszeiten in der vorlesungsfreien Zeit

Mo. bis Do.: 7:30 - 17:00 Uhr

Freitag: 7:30 - 15:00 Uhr

Kaffee, Getränke, Muffins und Hotdogs

Campus Cneipe (C2) €

 Bar

Studentisch betriebene Kneipe

Karaokeabende

Lerntipps

Die meisten Studierenden haben zu Beginn ihres Studiums einige Probleme damit ihren Lernprozess zu strukturieren. Die aktuellen Rahmenbedingungen helfen dabei natürlich auch nicht. Deshalb haben wir auf dieser Seite einige Tipps und Vorschläge zusammengestellt, welche deinen Alltag ein wenig einfacher machen können.

Mal raus kommen: So doof es klingen mag, der beste Lernerfolg stellt sich oft dadurch ein, eben auch mal nicht zu lernen. Geh spazieren, mach Sport oder triff dich mit Freunden. So kriegst du den Kopf frei und kannst dich danach mit neuer Kraft in den Stoff stürzen!

Trennung von Arbeit und Freizeit: Viele mögen „Work-Life-Balance“ für ein überstrapaziertes Buzzword halten, das Konzept ist aber durchaus sinnvoll. Es mag nicht für jede*n vollständig machbar sein, aber eine mehr oder minder strikte Trennung von Lernzeiträumen und Freizeit kann hilfreich sein. Auch ausreichend Schlaf ist für produktives Lernen unbedingt notwendig.

Helft einander: Auch außerhalb der regulären Übungen ist es oft sehr hilfreich, sich mit anderen auszutauschen und zu treffen. Das ist nicht nur deutlich unterhaltsamer als alleine zu lernen, man hat auch direkt Gleichgesinnte, welche einem Inhalte erklären können, mit welchen man noch Probleme hat.

Aktive Teilnahme an Übungen/Tutorien: Es mag sehr attraktiv sein „nur diese eine“ Übung zu überspringen und sich damit ein wenig Freizeit zurückzuholen - es gibt ja schließlich keine Anwesenheitspflicht. Tatsächlich sabotierst du dich damit jedoch zumeist selbst: Du nimmst dir nicht nur eine Möglichkeit einen strukturierten Lernansatz beizubehalten, sondern lässt schlimmstenfalls sogar einen Notenbonus liegen.

Nicht Prokrastination: Ja klar, das hörst du seit der Grundschule. Aber es stimmt: Wer nicht erst am Abend vor der Klausur mit dem Lernen beginnt, erreicht ein besseres Ergebnis. Ein bisschen Prokrastination bleibt wohl unausweichlich, ein ordentliches Zeit-Management kann hier jedoch sehr helfen. Schau dir in diesem Zusammenhang beispielsweise die Pomodoro-Technik an.

Altklausuren: Welchen besseren Weg kann es geben, sich auf eine Prüfung vorzubereiten, als vergangene Anläufe genau dieser Prüfung anzusehen? Falls du Glück hast, stellt die Übungsleitung direkt Altklausuren bereit. Alternativ kannst du zum Beispiel Kommiliton*innen eines höheren Semesters fragen.

Effizientes Lernen: Natürlich ist es theoretisch besser, alle Inhalte vollständig zu verinnerlichen. Da dies im Alltag aber erfahrungsgemäß meist eine Utopie bleibt, ist es sehr sinnvoll, In-

halte zu priorisieren und eigene Schwerpunkte zu setzen. Nur in den seltensten Fällen ist es wirklich sinnvoll, ein Skript von vorne bis hinten auswendig zu lernen. Wichtiger ist, dass man die grundlegenden Konzepte und Ideen einer Vorlesung versteht und anwenden kann.

Ruhe bewahren: Panik ist der größte Konzentrationskiller. Solltest du auch nur die Hälfte der hier genannten Tipps umsetzen, steht dem Abschluss eigentlich nichts mehr im Weg! Viel Erfolg!

Lernorte

Bei Motivationsproblemen oder einer „Studienblockade“ lohnt es sich oft immer wieder mal den Lernort zu wechseln, um z. B. die konzentrierte Arbeitsatmosphäre in Bibliotheken zu nutzen oder den Kopf wieder freizubekommen. Obwohl die aktuelle Lage dies natürlich etwas erschwert, bieten sich hierfür doch einige Gelegenheiten. Unter <https://rooms.tum.sexy> war es bisher möglich, die Belegung einiger Räume (primär im MI, MW, StudiTUM und den Bibliotheken) einzusehen. Da die Öffnungszeiten der einzelnen Standorte jedoch aktuell stark variieren können, wurde der Dienst temporär eingestellt. Sobald der Regelbetrieb wieder beginnen kann, ist die Seite jedoch sicherlich eine Empfehlung wert:



Da sich die Öffnungszeiten der einzelnen Orte zur Zeit sehr kurzfristig ändern können, haben wir von einer Aufzählung im einzelnen abgesehen. Informiere dich am besten einfach vorher im Internet, bevor du dich auf den Weg machst!

Die großen **Stammbibliotheken der TUM und der LMU** bieten sehr viele Leseplätze und sind immer ruhig. Zudem gibt es dort Gruppenarbeitsräume mit Whiteboard, die reservierbar sind, und eine Speaker's Corner, in welcher man Reden und Präsentationen üben kann.

Die **MI-Bibliothek** befindet sich am hinteren Ende der Magistrale. Sie bietet zudem eine große Auswahl an Fachliteratur für Mathematik und Informatik. In der Bibliothek gibt es reservierbare Gruppenarbeitsräume, diese können am Tresen im Erdgeschoss reserviert werden. Außerhalb der Bibliothek im ersten Stockwerk befinden sich Einzelarbeitsräume, die sogenannten „Carrells“.

Die **Physik-Bibliothek** findet man rechts neben dem Haupteingang des Physik-Gebäudes. Durch die abgelegene Lage ist diese Teilbibliothek normalerweise weniger besucht als die anderen Teilbibliotheken am Campus. Außerdem gibt es hier natürlich die Fachliteratur für Physik.

Die **MW-Bibliothek** befindet sich am Haupteingang des MW-Gebäudes im ersten Stock.

Die **Chemie-Bibliothek** befindet sich im Chemie-Gebäude.

Die aktuellen Öffnungszeiten der Bibliotheken findest du hier:

<https://www.ub.tum.de/oefnungszeiten>



Die **StudiTUM-Gebäude** am Campus Innenstadt und Garching (und in Weihenstephan) sind für Studierende normalerweise zu jeder Zeit, 24/7, nutzbar. Die Ausstattung ist sehr modern und reicht von Gruppen- zu Stillarbeitsräumen. Sie bieten ein hohes Platzangebot und man findet dort im Normalfall einen Lernplatz. Weitere Hinweise und aktuelle Informationen findest du hier: <https://www.sv.tum.de/sv/das-machen-wir/projekte/studium-haeuser-der-studierenden/>



Die Räume, in denen gerade keine Tutorübungen stattfinden, können auch zum Lernen verwendet werden. Je nachdem wie viel Glück man hat, sind sie manchmal sogar ganz leer. In der Vorlesungszeit sind allerdings wegen Raumknappheit vor 18:00 Uhr kaum Räume frei.

Die **Große Rechnerhalle** (00.05.011) befindet sich im Erdgeschoss der Magistrale, hat von 07:00-24:00 Uhr geöffnet und ist mit 89 Computerplätzen ausgestattet. Weitere Details zu den Rechnerhallen findest du im IT-Ratgeber.

In der **MI-Magistrale** und im **Eingangsbereich des Physik-Gebäudes** gibt es Bänke und Tische. Hier ist es meist recht unruhig, wenn man aber nur in der Gruppe die nächste Hausaufgabenabgabe durchgehen will, sind sie ideal.

Auch **draußen**, außerhalb der stickigen Räume, kann man gut lernen. Hinter den MW- und MI-Gebäuden gibt es einen kleinen Park mit See, um den Bänke mit Tischen stehen. Dort gibt es leider kein WLAN. Auf der Wiese rund um die Alte Pinakothek in der Innenstadt gibt es zwar WLAN, dafür aber keine Tische.

Zum Abschluss noch ein paar Tipps:

- Für die Benutzung der Universitätsbibliothek, beispielsweise um Bücher auszuleihen, musst du auf TUMonline den Bibliotheksbestimmungen zustimmen.
- Um Zugang zu den StudiTUM-Häusern zu erhalten, ist ebenfalls eine separate Zustimmung in TUMonline erforderlich.
- Such dir einen ruhigen Arbeitsplatz an dem du längere Zeit arbeiten kannst ohne abgelenkt zu werden.
- Um Steckdosen solltest du dich nicht sorgen müssen, diese sind fast überall zahlreich vorhanden.
- In der Klausurenphase sind traditionell alle Räumlichkeiten sehr schnell belegt. Kümmere dich so früh wie möglich um einen Platz, um etwas zu ergattern.

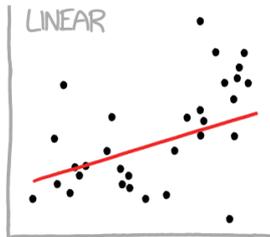
Fragen und Beratum

Hier findest du die Adressen und Telefonnummern einiger wichtiger Einrichtungen. Bei den Telefonnummern ist zu beachten, dass außerhalb des Münchner Ortsnetzes die Vorwahl 089 benötigt wird.

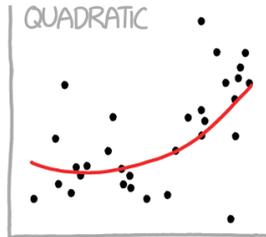
<https://fsmpi.de/adressen-und-ansprechspartner>



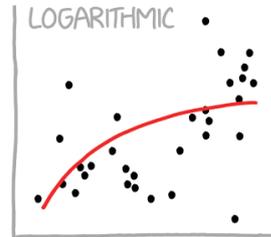
CURVE-FITTING METHODS AND THE MESSAGES THEY SEND



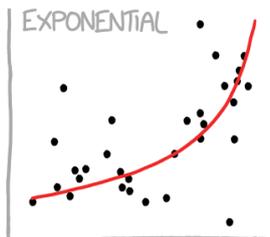
"HEY, I DID A REGRESSION."



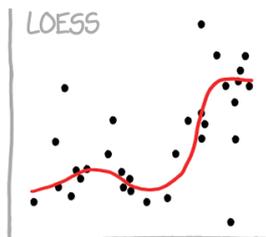
"I WANTED A CURVED LINE, SO I MADE ONE WITH MATH."



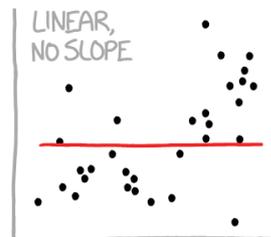
"LOOK, IT'S TAPERING OFF!"



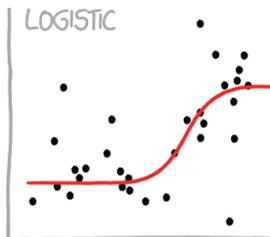
"LOOK, IT'S GROWING UNCONTROLLABLY!"



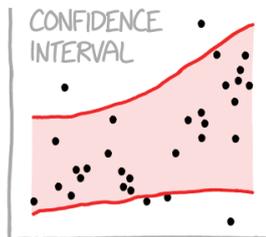
"I'M SOPHISTICATED, NOT LIKE THOSE BUMBLING POLYNOMIAL PEOPLE."



"I'M MAKING A SCATTER PLOT BUT I DON'T WANT TO."



"I NEED TO CONNECT THESE TWO LINES, BUT MY FIRST IDEA DIDN'T HAVE ENOUGH MATH."



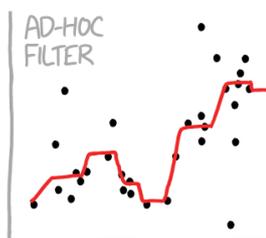
"LISTEN, SCIENCE IS HARD, BUT I'M A SERIOUS PERSON DOING MY BEST."



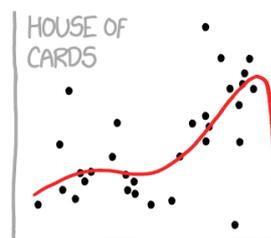
"I HAVE A THEORY, AND THIS IS THE ONLY DATA I COULD FIND."



"I CLICKED 'SMOOTH LINES' IN EXCEL."



"I HAD AN IDEA FOR HOW TO CLEAN UP THE DATA. WHAT DO YOU THINK?"



"AS YOU CAN SEE, THIS MODEL SMOOTHLY FITS THE— WAIT NO NO DON'T EXTEND IT AAAAAA!!!"

<https://xkcd.com/2048>

Uni-Knigge

In Präsenz:

1. Informiere dich über aktuelle Vorschriften, halte Abstand und trage in geschlossenen Räumen eine Maske. Klingt trivial, ist es auch. Sollte trotzdem noch mal festgehalten werden.
2. Falls du zu spät zu einer Vorlesung kommst, betrete den Saal möglichst leise und unauffällig. Nutze – wenn möglich – eine der hinteren Türen und laufe nicht unter der Tafel durch. Im Optimalfall findest du dann zügig einen Platz am Rand einer Sitzreihe, Bankklettern ist in keinem Fall ein angemessener Morgensport.
3. Verhalte dich während der Vorlesung möglichst ruhig. Sprich nicht zu laut mit deinen Sitznachbarn, am besten unterlässt du es ganz. Falls du dich langweilen solltest, gibt es zahlreiche andere Wege dich abzulenken. Alternativ kannst du dir die Vorlesung auch gleich sparen oder - besser noch - in Ruhe eine Aufzeichnung oder den Livestream anschauen.
4. Solltest du der Meinung sein, dass der*die Dozent*in einen Fehler gemacht hat, weise gerne darauf hin – auch auf die Gefahr hin, dass du dich geirrt hast. Davon profitiert jeder: Liegst du falsch, wird dein Missverständnis aufgeklärt. Liegst du richtig, ersparst du allen Beteiligten potentiell jede Menge Kopfzerbrechen und kannst dich mal wirklich schlau fühlen. Das gilt sowohl bei Online- als auch Präsenzvorlesungen. In den meisten Fällen gibt es ein etabliertes Feedback-System, alternativ tut es auch eine Meldung.
5. Die wenigsten Dozent*innen bestehen darauf, mit ihrem vollen Titel angesprochen zu werden. Auch hier gilt: keine Regel ohne Ausnahme. Dies werden dich die betreffenden Personen aber wissen lassen. Die meisten Übungsleiter*innen bieten übrigens irgendwann von alleine das "Du" an,

studentische Tutor*innen kannst du auf jeden Fall duzen. Mach dir hier in keinem Fall Stress, niemand wird eine misslungene Anrede persönlich nehmen.

6. Sollte dir dein*e Tutor*in nicht zusagen, ist es meistens möglich unkompliziert deine Übungsgruppe zu wechseln. Dies gilt normalerweise auch, wenn es keinen offiziellen angekündigten Prozess dafür gibt.
7. Wenn du Bücher in der Bibliothek ausleihst, achte darauf, dass du sie fristgerecht und in gutem Zustand zurückgibst. Oft wollen andere Studierende genau das Buch, welches du gerade ausgeliehen hast. Sie sind dir dann natürlich sehr dankbar, wenn du es fristgerecht zurückbringst.

Online:

1. Die Abwesenheit von Moderation ist keine Erlaubnis dich auszutoben. Spamme nicht, bleib freundlich und inhaltlich beim Thema.
2. Ob du deine Kamera ein- oder ausschalten solltest, hängt vom Format der Veranstaltung ab. Viele Tutor*innen sind aber sicherlich auch dankbar, Gesichter vor Augen zu haben - werden dich dies aber meist explizit wissen lassen.
3. Schalte dein Mikrofon immer stumm, wenn du nicht selbst sprichst. Weise auch gerne deine Kommiliton*innen darauf hin, sollten sie unbemerkt den Rest der Gruppe an ihren Hintergrundgeräuschen teilhaben lassen.
4. Auch wenn es meist deutlich weniger unangenehm ist, sich zu einer digitalen Veranstaltung zu verspäten, solltest du dennoch dein Bestes geben pünktlich zu erscheinen. Dies gilt insbesondere für kleinere Veranstaltungen wie beispielsweise Übungen, wo deine Abwesenheit neben dir auch andere betreffen kann.

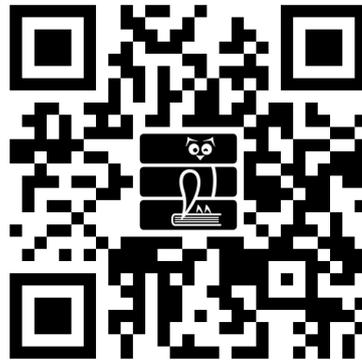
5. Häufig organisiert die Übungsleitung einer Veranstaltung Aufzeichnungen der Vorlesungen sowie einzelner Übungen. In keinem Fall ist es jedoch akzeptabel, ohne explizite Erlaubnis privat Aufnahmen von geschlossenen Veranstaltungen anzufertigen.
6. Falls du während einer Übung etwas anmerken willst, melde dich am besten vorher entweder per integrierter Funktion oder Chat. Vermeide es, andere zu unterbrechen – von einem wilden Durcheinander profitiert niemand.
7. Sei vorsichtig mit deinem Tonfall. Vor allem im geschriebenen Wort ist es oft schwer, Sarkasmus zu erkennen. Bleibe hier lieber auf der sicheren Seite und riskiere "zu professionell" zu wirken, das nimmt dir wenigstens niemand übel.
8. Beteilige dich bei Übungen! Das hilft nicht nur dir die Inhalte besser zu verinnerlichen sondern motiviert auch deine Kommiliton*innen und den*die Tutor*in ungemein. Wenn die Übung nur aus unangenehmer Stille besteht, ist damit niemandem geholfen.
9. Sei geduldig mit dir und anderen. Technische Probleme, missverstandene Formulierungen oder Planungsfehler können jedem passieren, hier hilft es niemandem, wenn du dich zu sehr darüber aufregst.

Rucksack eines Studierenden

Rucksackproblem	
Was kommt in den Rucksack?	
1. Semester	8. Semester
	

IT Ratgeber

In diesem Kapitel geben wir dir einen groben Überblick über die IT-Infrastruktur, die du während deines Studiums benutzen wirst. Das sind zum einen deine Accounts und E-Mail-Adressen, der Zugang zum WLAN und damit Internet, sowie Nutzung der Infrastruktur vor Ort, wie zum Beispiel der Rechnerhalle. Und falls deine Fragen in diesem Kapitel nicht geklärt werden, findest du den zentralen IT-Support der TUM unter <https://www.it.tum.de>.



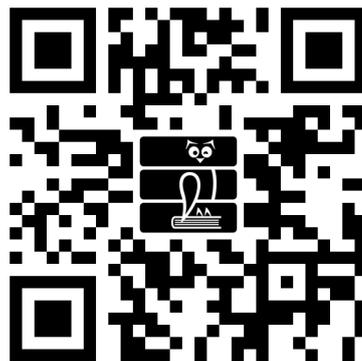
Dein Rechner

Für dein Studium wirst du dir, falls du nicht bereits einen besitzt, einen Laptop zulegen. Besondere Ansprüche an die Leistung gibt es hier im Normalfall nicht, doch falls du Games Engineering studierst, lohnt es sich eventuell ein wenig mehr in einen leistungsfähigeren Prozessor und eine dedizierte Grafikkarte zu investieren. Bei manchen Herstellern bekommst du als Student*in Rabatte, die nicht zu vernachlässigen sind. Es lohnt sich, vor dem Kauf nach solchen Angeboten zu schauen. Auch gebrauchte Geräte können einen Blick wert sein.

Scheu dich nicht auf Linux-basierte Betriebssysteme umzusteigen. Für den Einstieg eignen sich verschiedene Distributionen, wie beispielsweise Ubuntu, Debian mit Gnome oder auch Fedora. In deinem Studium wirst du wenig bis gar nicht auf Windows-only Software angewiesen sein, wiederum mit Ausnahme des Games Engineering Studiengangs. Und falls doch, stehen dir in der Rechnerhalle Windows-Clients zur Verfügung, die ausreichend Leistung besitzen.

TUMonline

TUMonline erreichst du unter <https://campus.tum.de>.



Diese Plattform benutzt du zur Verwaltung deines Studiums. Unter anderem meldest du dich dort für Lehrveranstaltungen und Prüfungen an, kannst deine Immatrikulationsbescheinigung ausdrucken oder nach Personen suchen. Nimm dir ein wenig Zeit dich in TUMonline umzuschauen. Ein FAQ zu TUMonline findest du unter <https://wiki.tum.de/display/docs/TUMonline-Anleitungen>



Durch Anmeldung zu Veranstaltungen und Prüfungen erscheinen diese in deinem Kalender. Diesen kannst du in TUMonline unter „Termin kalender“ einsehen oder als ical exportieren. Den Link hierfür kannst du unter „Veröffentli- chen“ generieren. Jeder, der diesen Link kennt, kann deinen Kalender einsehen. Gehe also achtsam mit diesem um.

In TUMonline kannst du dich durch Akzeptie- ren der Nutzungsbedingungen für die Nutzung der StudiTUMs freigeben. Du kannst diese an- schließend betreten, indem du deine Student- Card an den Leser an der Tür hältst. Außerdem kannst du dort den Bibliotheksbestimmungen zustimmen, um in den TUM-Bibliotheken Bü- cher ausleihen zu können.

Moodle

Viele Lehrveranstaltungen benutzen die Platt- form Moodle zur Kommunikation und zur Be- reitstellung von Materialien wie Vorlesungs- folien, Übungsblätter und Hausaufgaben sowie zur Verwaltung von Abgaben/Hausaufgaben, sofern keine lehrstuhleigene Infrastruktur be- nutzt wird. Der Moodle-Kurs ist nach der An- meldung zur Lehrveranstaltung in TUMonline sichtbar. Moodle erreichst du unter [https:// moodle.tum.de](https://moodle.tum.de).



Ein FAQ ist auf der Moodle-Seite oben links er- reichbar.

Accounts

In deinem Studium wirst du hauptsächlich deine LRZ-Kennung benutzen. Diese ist nach dem Schema KVZZKVK aufgebaut, wobei K ein Konsonant, V ein Vokal und Z eine Ziffer ist. Ist deine Kennung z.B. ga05mat, so ist diese auch dein Nutzernamen für unter anderem TUMonli-

ne und Moodle, welche dir bereits vorgestellt wurden. Wir benutzen im Folgenden diese Kennung als Beispiel. Deine LRZ-Kennung mit dem Anhängsel „@mytum.de“ wird auch als mytum-Zugangsdaten oder mytum-Login be- zeichnet.

Studierst du Informatik oder Mathematik, so besitzt du eine weitere Kennung. Sie setzt sich aus deinem Nach- und Vornamen zusam- men. Deine Rechnerkennung ist relevant für die Dienste der Rechnerbetriebsgruppe (RBG) im Mathematik- und Informatikgebäude. Dazu gehören unter anderem das Anmelden an den Rechnern der Rechnerhallen und das Drucken. Die Kennung erhältst du dieses Semester, in- dem du die Benutzerrichtlinien der RBG un- terschreibst und anschließend auf ucentral. in.tum.de hochlädst. Das Passwort wird an der selben Stelle generiert und an die in TUMonli- ne hinterlegte Mailadresse geschickt.

Wenn du Physik studierst, kannst du dich an den Rechnern im Rechnerraum der Physik mit deiner LRZ-Kennung anmelden. Dort kannst du auch drucken, hierfür steht dir ein monatliches freies Kontingent von 60 Seiten zur Verfügung (Stand: 09.2019).

Sicherheit

Um zu verhindern, dass Dritte Zugang zu dei- nen Accounts erlangen, ist ein sicheres Pass- wort unerlässlich. Dieses sollte mindestens zehn Zeichen lang sein und Zeichen aus zwei der drei Gruppen Groß-/Kleinbuchstaben, Zah- len und Sonderzeichen enthalten. Passwörter können durch Merksätze eingepreßt werden, beispielsweise „In 2019 wird mein Account ausnahmsweise mal nicht gehackt, weil das letztes Mal recht peinlich war!“ ergibt l2w- mAamng,wdlMrpw!. Nachdem dieses Passwort in diesem Ratgeber steht, ist es als sicheres Passwort übrigens unbrauchbar, wie auch alle anderen Passwörter die du auf Papier an dei- nem Bildschirm hängen hast. Die Benutzung eines Passwortmanagers, beispielsweise Kee- pass, erleichtert das Verwalten individueller Passwörter für jeden Login. Das Keyfile kann über Cloud-Dienste auch auf andere Rech- ner synchronisiert werden. Ein starkes Mas- ter-Passwort ist unbedingt nötig.

Auf den meisten TUM Seiten und Diensten authentifizierst du dich mit deiner LRZ-Kennung und dem dazugehörigen Passwort. Sollten Dritte Kenntnis dieser Zugangsdaten erlangen, erlaubt dies ihnen Zugang zu vielen Diensten der TUM, beispielsweise TUMonline oder Moodle. Jemand, der Zugang zu deinem TUMonline-Account erhält, könnte dich zum Beispiel von Prüfungen abmelden. Wähle dieses Passwort also stark! Ändern kannst du es in TUMonline.

E-Mail

Standardmäßig besitzt du eine E-Mail-Adresse die zu deiner LRZ-Kennung gehört, in unserem Beispiel also *ga05mat@mytum.de*. Auf dieser Adresse empfängst du alles Relevante zu deinem Studium, unter anderem Benachrichtigungen von TUMonline, Schreiben der TUM und Mails von Personen die dich kontaktieren wollen, daher solltest du das Postfach regelmäßig überprüfen. Diese Adresse ist anfangs deine Standardadresse und wird somit in der Personensuche von TUMonline angezeigt. Es ist sinnvoll, sich eine handlichere Adresse anzulegen, beispielsweise *vorname.nachname@tum.de*. Dies ist in TUMonline unter Startseite > E-Mail-Adressen möglich. Diese kann dann auch als Standardadresse festgelegt werden, die TUM adressiert Mails an dich an diese Adresse und diese wird in der Personensuche angezeigt.

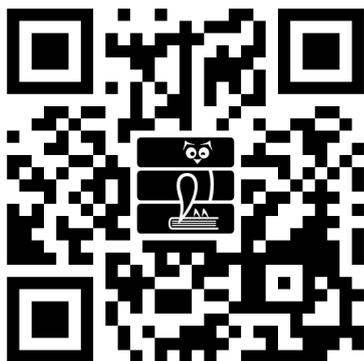
Du kannst in TUMonline auswählen, ob deine E-Mails an eine andere Adresse weitergeleitet werden oder nicht. Solltest du dich entscheiden deine Mails nicht weiterzuleiten, so kannst du sie mit einem E-Mail-Programm deiner Wahl, beispielsweise Thunderbird, abrufen. Dies empfiehlt sich besonders, wenn du auf deiner TUM-Adresse häufiger Mails empfängst oder von dieser Antworten verfassen möchtest. Weitere Informationen zu E-Mails findest du unter <https://www.it.tum.de/it/faq/it-dienste/e-mail>



Als Informatiker*in und Mathematiker*in besitzt du eine weitere, an deine Rechnerkennung gebundene, E-Mail-Adresse: *rechnerkennung@in.tum.de*. Diese wirst du nur für die Dienste der Rechnerbetriebsgruppe benötigen, beispielsweise die Benachrichtigung über einen abgeschlossenen Druckauftrag. Einrichten kannst du sie unter <https://ucentral.in.tum.de>, dort kannst du auch eine Umleitung auf deine TUM-Adresse einrichten.

Rechnerhalle

Für Informatiker*innen und Mathematiker*innen bieten die Rechnerhallen im Mathematik-/Informatikgebäude Arbeitsplätze mit Linux- und auch Windows- Umgebungen. Die große und die daran angeschlossene kleine Rechnerhalle findest du im Erdgeschoss zwischen Finger 5 und 7. Dort kannst du auf den Druckern der kleinen Rechnerhalle drucken, das Kontingent dafür kannst du in der Fachschaft im Skriptenverkauf erwerben. Mit dem Kommandozeilenbefehl „lpquota“ kannst du dir dein Druckkontingent anzeigen lassen. Du kannst dich auch über ssh remote auf die Rechnerhalle verbinden, der Nutzer ist hierbei deine Rechnerkennung, die Adresse „lxhalle.in.tum.de“. Es ist auch eine Remote-Desktop-Umgebung verfügbar. Du findest weitere Informationen im Wiki der RBG unter <https://wiki.in.tum.de>.



Der RBG-Helpdesk befindet sich im hinteren Teil der kleinen Rechnerhalle, erreichbar auch über rbg@in.tum.de, und hilft dir bei Fragen gerne weiter. Es gibt auch einige noch kleinere Rechnerhallen im MI-Gebäude, die normalerweise auch noch Platz haben.

Universitätsbibliothek, OPAC und eAccess

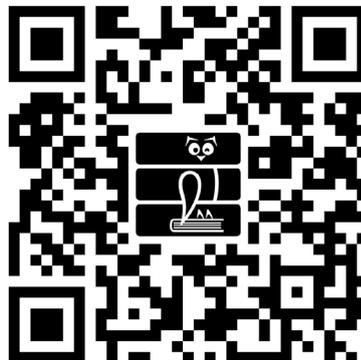
Unter <https://www.ub.tum.de/opac> findest du den Online-Katalog der Universitätsbibliothek.



Nach Auswahl eines Abholstandortes kannst du diesen durchsuchen. Nicht vor Ort verfügbare Literatur ist häufig innerhalb weniger Werktage kostenfrei aus einer anderen Teilbibliothek lieferbar. Ein Klick auf „Bestellen“ bestellt das Buch auch wirklich, ohne Nachfrage! Vergewissere dich also, dass du gerade das richtige Exemplar bestellst. Du wirst dann benachrichtigt, wann das Buch geliefert wird und du es ausleihen kannst. Um Bücher auszuleihen, musst du in TUMonline erstmals die Bibliotheksnutzung für deine StudentCard aktivieren. Dies ist unter dem Punkt „Universitätsbibliothek“ möglich.

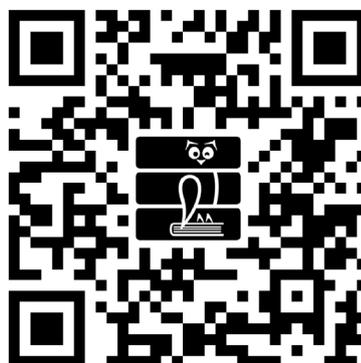
Die Universitätsbibliothek besitzt für die Online-Zugänge vieler Verlage Lizenzen. Diese kannst du über den Dienst eAccess nutzen. Du findest weitere Informationen auf den Seiten

der Universitätsbibliothek unter <https://www.ub.tum.de/eaccess>, besonders praktisch ist das eAccess-Bookmarklet.



Matching-Plattformen

In einigen Veranstaltungen wird ein Matching-System verwendet um die Zuteilung zu Gruppen und Kursen durchzuführen. Dieses erreichst du für die Informatik unter <https://matching.in.tum.de>, das der Mathematik für Seminare und Workshops findest du unter <https://matching.in.tum.de>.



Du gibst hierbei deine Präferenzen der Beliebtheit nach geordnet an. Nach diesem Zeitraum führt ein Algorithmus eine möglichst faire Zuteilung zu den Gruppen, Kursen, etc. durch. Wichtig ist hierbei, dass du wirklich alle deine möglichen Präferenzen angibst, dies erhöht sogar die Wahrscheinlichkeit für die höherrangigen Präferenzen. Sonst kann es vorkommen, dass du zu keiner deiner Präferenzen zugeteilt werden kannst.

WLAN

Auf dem gesamten Campus der TUM ist das WLAN-Netzwerk „eduroam“ verfügbar. Auch an anderen Universitätsstandorten und im

Ausland ist dieses Netz verbreitet und für dich nutzbar. Für die richtige Einrichtung dieses Netzwerks folgst du der Anleitung des LRZ unter <https://www.lrz.de/services/netz/wlan/eduroam>. Die TUMCampus-App kann die Einrichtung bei Android-Smartphones automatisch durchführen.



Um das WLAN-Netzwerk „lrz“ nutzen zu können, muss eine VPN-Verbindung in das Münchner Wissenschaftsnetz (MWN) aufgebaut werden. Eine Anleitung zum VPN allgemein findet du unter <https://doku.lrz.de/display/PUBLIC/VPN> und zur Installation des VPN-Client unter <https://doku.lrz.de/display/PUBLIC/VPN+-+AnyConnect>. Das WLAN-Netzwerk „bayernWLAN“ ist öffentlich zugänglich und sollte daher nicht primär genutzt werden. Tipp: Überall, wo es bayernWLAN gibt, gibt es auch das gesicherte eduroam. Die anderen verfügbaren WLAN-Netzwerke sollten nicht genutzt werden.

TUM Campus App

Die TUM Campus App für Android fasst einige Angebote und Dienste der TUM in einer App zusammen. Hier kannst du beispielsweise deinen Kalender abrufen und den Status der Lernräume abrufen oder deine Noten und Speisepläne ansehen. Weitere Informationen findest du unter <https://www.tum.app/>.

Roomfinder und Lernräume

Der TUM Roomfinder zeigt – wenn verfügbar – den Standort eines gegebenen Raumes an. Du findest ihn unter <https://portal.mytum.de/campus/roomfinder>.



Um die sehr begrenzte Zahl der Lernplätze besser nutzen zu können, wurde von der Studentischen Vertretung ein System eingerichtet, das die Belegung der Lernräume anzeigt: <https://www.devapp.it.tum.de/iris/app>.



Linksammlung (tum.sexy)

Bevor du nun versuchst dir all die Links einzuprägen, die du häufiger besuchen wirst, schau doch mal auf <https://tum.sexy> vorbei, und merke dir anstattdessen nur diesen.



Dort erreichst du eine Linksammlung mit Weiterleitungen auf die meisten Services wie TU-Online, Moodle, den Roomfinder, aber zum Beispiel auch auf Lehrveranstaltungen. Alle besitzen auch ihren eigenen Shortcut, der deutlich besser zu merken ist.

Corona Webtools

Vorlesungen

Aufgrund der geltenden Richtlinien werden die Vorlesungen primär online durchgeführt. Informiert euch bitte im jeweiligen Moodle-Kurs oder auf der lehrstuhleigenen Website, welche Plattform(en) die jeweiligen Vorlesungen nutzen. Hier gibt es leider keine einheitliche Linie. Im Folgenden ein paar der gängigen Plattformen: Für Live-Vorlesungen kann TUM-Live (<https://live.rbg.tum.de>) verwendet werden, die Vorlesungen stehen im Nachgang meistens auch als Aufzeichnung zur Verfügung. Diese Plattform wird auch im Regelbetrieb für Livestreams und Aufzeichnungen von Vorlesungen genutzt. Manche Vorlesungen nutzen für Vorlesungslivestream und -aufzeichnung auch das zugangsbeschränkte streams.tum.de, die Seite mit den Livestreams/Aufzeichnungen kann dort nur über einen Link betreten werden, dieser Link wird über Moodle oder über die Vorlesungswebsite verteilt. Als weitere Möglichkeit können im jeweiligen Moodle-Kurs via Panopto Vorlesungsaufzeichnungen bereitgestellt werden. Diese Videos werden auf der Kursseite eingebettet und oben rechts im Feld „Panopto“ aufgelistet. Vor allem die Wirtschaftswissenschaften nutzen darüber hinaus Lecturio (www.lecturio.de), um Vorlesungsaufzeichnungen bereit zu stellen. Hier ist eine Registrierung mit der LRZ-Email-Adresse notwendig, da die Aufzeichnungen nur Studierenden der TUM zur Verfügung stehen. Teilweise werden auch Vorlesungen oder Fragestunden über Zoom oder BBB abgehalten, die Anleitung steht im nächsten Abschnitt.

Kommunikation

Einige Vorlesungen stellen Chatplattformen zum Austausch oder bei Fragen über die Vorlesung oder zu Hausaufgaben zur Verfügung.

Tutorien

Für Tutorien wird hauptsächlich Zoom oder BigBlueButton verwendet. Zoom wird TUM-weit verwendet und kann entweder über den Browser (<https://tum-conf.zoom.us>) oder über den Zoom-Client aufgerufen werden. Zur Teilnahme im Browser einfach unter Meeting beitreten | Join a Meeting die Meeting-ID und das Passwort eingeben, alternativ kann der Meeting-Link geöffnet werden. Dafür musst du im Browser das Öffnen der Zoom-Anwendung verhindern und stattdessen starten Sie über Ihren Browser auswählen. Über den Browser können auch eigene Meetings erstellt werden, hier ist ein Login mit der LRZ-Kennung notwendig. Zur Nutzung im Zoom-Client musst du auf Anmelden -> SSO gehen, tum-conf eingeben und dich mit deiner LRZ-Kennung anmelden. Zur Teilnahme an einem Meeting kann ebenso die Meeting-ID und das Passwort eingegeben werden, alternativ den Meeting-Link im Browser öffnen und das Starten der Zoom-Anwendung erlauben. BBB wird primär in den Fakultäten Informatik und Mathematik verwendet. Zur Teilnahme an BBB-Konferenzen einfach den Link im Browser öffnen. Eigene Räume können über <https://bbb.rbg.tum.de> (Login mit RBG-Kennung) erstellt werden.

Prüfungen

Sollten die Prüfungen nicht in Präsenz durchgeführt werden können, stehen ein paar technische Möglichkeiten für Online-Prüfungen zur Verfügung. Der*die jeweilige Dozent*in wird euch früh genug über die Umstände und die ggf. genutzten Plattformen für Online-Klausuren informieren, es gibt bei Online-Prüfungen auch einen Testlauf, bei welchem Fragen zur Durchführung gestellt werden können. Daher im Folgenden nur eine kurze Übersicht über die

Plattformen: Über TUMExam wird ein PDF über einen personalisierten Link via TUMonline -> Leistungen bereitgestellt, welches innerhalb der Bearbeitungszeit zuhause bearbeitet und innerhalb der Deadline wieder hochgeladen werden muss. Artemis ermöglicht neben reinen Texteingaben oder Diagrammen auch das Stellen von Programmieraufgaben, welche in der

eigenen IDE bearbeitet werden können. Über Moodle können sogenannte E-Tests (z.B. Multiple-Choice) gestellt werden. Hier kann auch Proctorio zum Einsatz kommen, diese Software wird euch und euren Bildschirm während der gesamten Klausur filmen, um Unterschleif zu verhindern.

Deine Studentische Vertretung

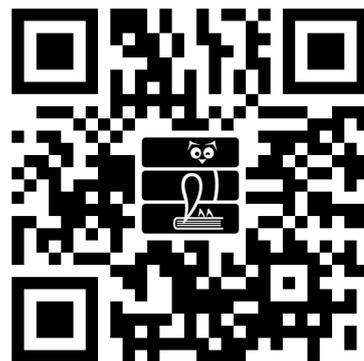
Was wäre eine Uni ohne Studieneinführungstage, ohne Semesterticket, ohne Skripten und ohne Partys?

Um alle diese Dinge und natürlich noch viel mehr kümmert sich deine Studentische Vertretung. Diese besteht aus Student*innen, welche sich in ihrer Freizeit für bessere Studienbedingungen einsetzen. Eine der wichtigsten Aufgaben der Studentischen Vertretung ist die Interessenvertretung. Die Studierenden sind nach

wie vor ein politisch und kulturell sehr aktiver Teil der Gesellschaft und haben deshalb seit Urzeiten etablierte Strukturen, um sich Gehör zu verschaffen und die eigenen Interessen durchzusetzen. Außerdem haben wir mittlerweile eine beträchtliche **Party-Infrastruktur** und Kapazitäten, verschiedenste weitere **Services für Studierende** anzubieten. Mehr dazu, und was eure Fachschaft und Studentische Vertretung zusätzlich machen findet ihr auf den nächsten Seiten.

Die Fachschaft

Die Fachschaft MPI setzt sich aus allen Studierenden der Fakultäten Mathematik, Physik und Informatik zusammen. Im allgemeinen Sprachgebrauch sind mit „die Fachschaft“ allerdings meist nur diejenigen gemeint, die sich aktiv in der Hochschulpolitik, bei Veranstaltungen und in den verschiedenen Referaten engagieren. Im Folgenden wollen wir dir eine kurze Übersicht über einige wichtige Teile der Fachschaft geben. Noch mehr Informationen gibt es unter <https://fsmpi.de>.



Mindestens einmal pro Semester findet eine Vollversammlung statt. Hier ist die Anwesenheit aller Studierenden erwünscht. Es werden große Themen und Aufgaben diskutiert sowie entsprechende Beschlüsse gefasst, welche anschließend für die gewählten Vertreter*innen bindend sind. Vollversammlungen gibt es sowohl für jeden Fachbereich (**Fachschaftsvollversammlung**, kurz **FVV**), als auch für alle Studierenden der Universität zusammen (**Studentische Vollversammlung** bzw. **SVV**). Alle zwei Wochen findet hierzu ergänzend der Fachschaftsausschuss statt. Dieser dient dem Informationsaustausch innerhalb der Fachschaft und entscheidet in allen Belangen der Fachschaft zwischen den Fachschaftsvollversammlungen. Insbesondere findet kurz nach der FVV die Wahlversammlung statt, bei welcher Referent*innen und Beauftragte für ein Semester gewählt werden. Interessierte Studierende sind jederzeit eingeladen, dem Fachschaftsausschuss beizuwohnen, um ihre Meinungen ein- und Anliegen vorzubringen. Termine für die nächsten Sitzungen sowie Tagesordnungen und die Möglichkeit zur Eintragung von Tagesordnungspunkten gibt es unter <https://fsmpi.de/fsa>.



Die Fachschaft verwaltet auch einen Newsletter-Channel auf Telegram. Auf diesem werden regelmäßig Nachrichten gepostet, was das derzeit so in der Fachschaft oder an der Universität allgemein passiert. Wenn du immer auf dem Laufenden bleiben möchtest, tritt gerne dem Channel bei: <https://t.me/fsmpi>



Langfristig wichtige Aufgaben werden von Referaten organisiert. Die Fachschaft MPI besitzt aktuell die folgenden Referate:

Computerreferat - compref@fs.tum.de

Das CompRef kümmert sich um die Wartung und Weiterentwicklung der Server- und PC-Infrastruktur der Fachschaft. Außerdem administriert es bspw. das Helfertool, die Fachschaftswebsite oder das Anmeldungstool für die SET-Fahrt.

Druckreferat - druck@fs.tum.de

Das Tagesgeschäft des Druckreferats ist der Skriptendruck. Die Skripten, die du im Skriptenverkauf erwirbst, werden eine Tür weiter gedruckt. Zusätzlich betreibt das Druckreferat den 3D-Druck. Du kannst Modelle unter <https://3d.mpi.fs.tum.de> einreichen und gegen Barzahlung im Skriptenverkauf abholen.



Finanzreferat - finanz@fs.tum.de

Das Finanzreferat ist ein Dienstleistungsreferat, das die monetäre Infrastruktur der Fachschaft bereitstellt. Verwaltet werden dadurch sämtliche Veranstaltungen der Fachschaft, sowie das Tagesgeschäft. Die Finanzreferent*innen sind dafür zuständig die Einnahmen und Ausgaben der Fachschaft zu kontrollieren, sowie Buch zu führen und Beschlüsse verschiedener Gremien und Referate umzusetzen. Dazu gehört auch sicherzustellen, dass alle Ausgaben der Studienförderung unserer Studierendenschaft zugute kommen. Kontaktieren könnt ihr das Finanzreferat jederzeit gerne im Büro.

Garching-Referat - garching@fs.tum.de

Das Garching-Referat informiert sich über z.B. Bauvorhaben oder Mobilität auf dem Campus und gibt die Informationen an die Studierenden weiter.

HoPo-Referat - hompmpi@fs.tum.de

Das Hochschulpolitische Referat beschäftigt sich mit aktuellen Themen auf fakultäts- und universitätsweiter Ebene und unterstützt die gewählten Vertreter*innen.

Ideen- und Austauschreferat

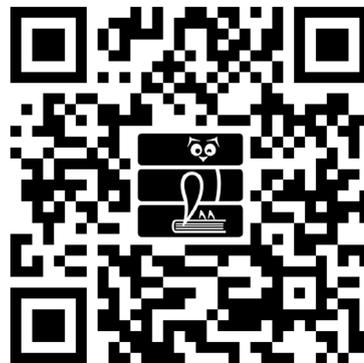
ideen@fs.tum.de

Das Ideen- und Austauschreferat setzt sich für ein interessanteres Campusleben ein und bietet insbesondere Leuten, die keine aktive Fachschaftler*innen sind, eine unbürokratische und freundliche Anlaufstelle an. Kleine und große Projektvorschläge zugleich sind willkommen; eine „Selbstverpflichtung“ zur Mitarbeit bei etwaiger Umsetzung eigener Projektvorschläge erwarten wir nicht.

impulsiv-Referat - impulsiv@fs.tum.de

Das impulsiv Magazin erscheint einmal im Semester und beinhaltet neben interessanten Artikeln zu verschiedensten Themen – teils

auf Deutsch, teils auf Englisch – auch die sogenannten „Entlastungsberichte“, in welchen die Beauftragten und Referate kurz wiedergeben, was sie im letzten Semester getan haben. Alle Ausgaben können im Internet als PDF unter <https://impulsiv.fs.tum.de> heruntergeladen werden – die aktuelle ist außerdem kostenlos in gedruckter Form bei der Fachschaft MPI erhältlich. Wer Lust hat, selbst einen Artikel zu einem beliebigen Thema zu veröffentlichen ist dazu eingeladen sich jederzeit an das impulsiv-Referat wenden.



Informationsreferat - iref@fs.tum.de

Das iRef kümmert sich um die Informationsbeschaffung und -weitergabe. Es pflegt die Website, die Social Media Seiten und den Newsletter.

SET-Referat - set@fs.tum.de

Das SET-Referat ist für die Organisation der Studieneinführungstage zuständig. Die Aufgaben hierbei sind sehr vielfältig verteilt. Von der Organisation von Veranstaltungen wie den Campusführungen und IT-Einführungen über das gemeinsame Frühstück, Grillen und Kneipentouren bis hin zum Schreiben dieses Heftes.

Skriptenreferat - skripten@fs.tum.de

Im Raum 00.06.039 des MI-Gebäudes können gedruckte Versionen vieler Skripte gegen eine Schutzgebühr von meist einem Euro erworben

werden. Außerdem können Mathematik- und Informatikstudierende hier Druckkontingent für die Drucker in der Rechnerhalle erwerben. Der Preis beträgt 3,50€ für 100 Seiten bzw. 30€ für 1000 Seiten.

Umfragereferat - *umfrage@fs.tum.de*

Das Umfragereferat ist für die Organisation und Durchführung der Lehrevaluationen an den Fakultäten Mathematik, Physik und Informatik zuständig. Die Ergebnisse werden verwendet, um die Lehre zu verbessern und, wenn möglich, in Zukunft auch den Student*innen zugänglich gemacht. Zu den Kernaufgaben gehört die Wartung und Verbesserung des Umfragetools, die Kommunikation mit den Professor*innen und die Planung der Evaluationen. Bei der Arbeit steht das Referat sowohl mit der Fachschaft, als auch mit den Fakultäten in Kontakt. Zudem werden, falls notwendig, auch andere Umfragen in den Fakultäten durchgeführt.

Veranstaltungsreferat *veranstaltung@fs.tum.de*

Das Veranstaltungsreferat kümmert sich um quasi alles, was Spaß macht und keine Party ist. Sowohl der wöchentliche Spieleabend (jeden Montag ab 18:00 Uhr in der MI-Magistrale), bei dem ihr mit Freunden Brettspiele ausprobieren könnt, Real Life Scotland Yard (einmal im Semester), bei welchem Mr.X mit der MVG durch die Münchner Innenstadt gejagt wird, die allsemestrige LAN-Party, wenn in Garching-Hochbrück die Nacht durchgezockt wird, oder der Pen and Paper Abend, bei dem ihr jeden ersten Dienstag im Monat zum Helden werdet und ein Adventure bestreiten könnt. Egal, ob als Spieler oder Helfer, wir freuen uns auf euch!

Beauftragte

Für Aufgaben, die nicht in den Bereich eines Referats gehören, können vom Ausschuss Beauftragte ernannt werden. Unter anderem gibt es Beauftragte für Gleichstellung, welche als erste Ansprechpartner*innen für Fälle von Sexismus fungieren, einen Räumlichkeitsbeauftragten, welcher sich um mehr Ordnung in

unseren Räumen einsetzt, einen Getränkebeauftragten, der für Getränkenachschub sorgt, und einige mehr.

Semestersprecher*innen

Zudem werden zu Beginn jedes Semesters Semestersprecher*innen gewählt. Sie kümmern sich – ähnlich wie Klassensprecher*innen in der Schule – um die Belange eines Jahrgangs. So informieren sie euch über aktuelle Themen, halten den Kontakt zwischen Studierenden und Professor*innen und sind eure ersten Ansprechpartner*innen für semesterspezifische Fragen. Zu Beginn jedes Semesters werden sie neu gewählt.

Mitmachen

Die Fachschaft bildet die Interessenvertretung der Studierenden eines Fachbereiches. Deine Mithilfe in der Fachschaft erlaubt es dir, dich aktiv in die Gestaltung der Universität und deines Fachbereiches einzubringen. Fühle dich herzlich eingeladen in ein einem der Arbeitsbereiche der Fachschaft mitzuwirken. Von deiner Mitarbeit in der Fachschaft profitieren alle Studierenden. Sie erlaubt es dir hinter die Kulissen dieser Universität zu schauen. Wenn du eine Idee hast oder etwas an deiner Fakultät verändern oder gestalten möchtest, ist die Fachschaft der richtige Ort. Nebenbei lernst du deine Interessen zu vertreten und Führung zu übernehmen. Du hast mehr Einfluss als du denkst!

Und jetzt? Wenn dich in den vorherigen Texten ein Referat oder BeauftragtenTum besonders angesprochen hat und du dich dort gerne beteiligen würdest, dann schreib dem jeweiligen Referat einfach eine Mail. Wir freuen uns immer über neue Gesichter und neue Ideen.

Wenn du noch komplett unentschlossen bist und einfach mal in die Fachschaft hineinschauen möchtest, dann komm einfach bei uns vorbei.

Wir freuen uns auf dich!

Hochschulpolitik

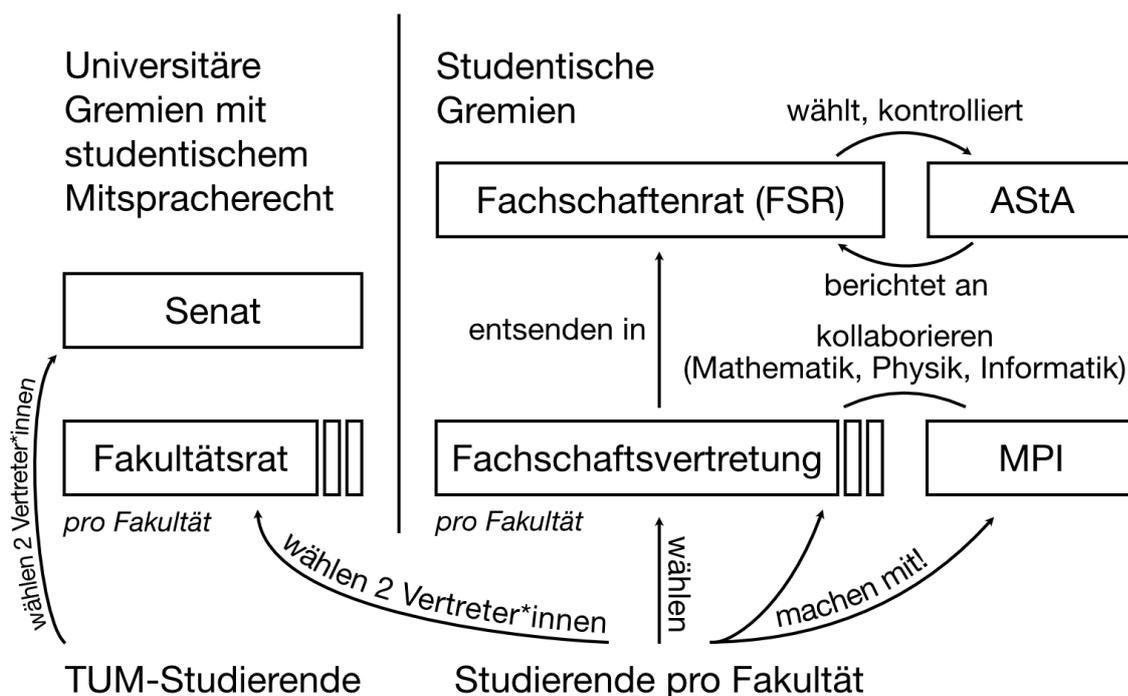
Mitsprache an der Universität – gibt's das überhaupt?

Natürlich kann man nicht zu jedem Thema selbst zu den verantwortlichen Gremien und Verantwortlichen in der Uni gehen, um seine Anliegen vorzubringen und durchzusetzen. Aber es gibt gute Möglichkeiten, seine Ideen und Meinungen einzubringen. **Genau hier wirst du gebraucht!** Was sind deine Wünsche und Vorschläge? Eine Hüpfburg am Campus? Kostenlose Wohnheimplätze? Nur wenn du sie auch an deine studentischen Vertreter*innen weitergibst, können diese auch umgesetzt werden.

Auf hochschulweiter Ebene entsenden die Fachschaften Vertreter*innen in den Fachschaftenrat (FSR), der Beschlüsse zu TUM-weiten Themen, wie Studienzuschüsse oder gute Lehre verabschiedet und Stellungnahmen zu den Studienordnungen abgibt. Der FSR hat das Vorschlagsrecht für die studentischen Vertre-

ter*innen in fakultätsübergreifenden Gremien und wählt zur Wahrnehmung seiner Aufgaben die FSR-Vorsitzenden und Referent*innen und setzt Beauftragte sowie Arbeitskreise ein, die bestimmte Aufgaben- bzw. Themengebiete bearbeiten.

Vorsitzende, Referent*innen, Senator*innen und weitere Mitarbeiter*innen bilden zusammen die universitätsweite studentische Vertretung, die sich um die Umsetzung von FSR-Beschlüssen und um das Tagesgeschäft kümmert. Außerdem organisiert die Studentische Vertretung verschiedene Veranstaltungen, wie z.B. die Open-Air-Festivals TUNIX und GARNIX und bietet diverse Serviceleistungen, wie das Ausstellen internationaler Studierendenausweise (ISIC) oder einen Sportgeräte- und Laptopverleih an. Damit du dir einen besseren Überblick über die Mitgestaltungsmöglichkeiten der Studierenden an der TUM machen kannst, haben wir hier die Gremienstruktur abgebildet:



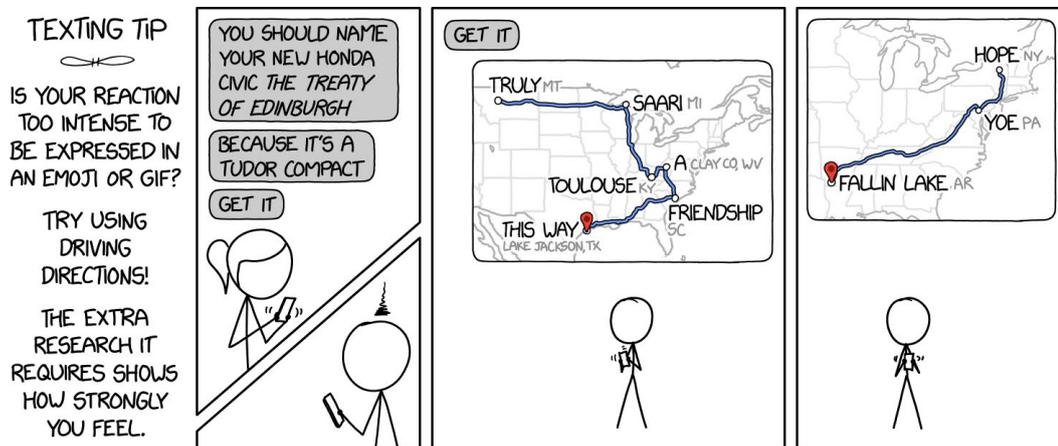
Der AStA hat verschiedene Referate, die sich immer über engagierte Studis freuen, darunter das Referat für Diversity & Queer, das Referat für Umwelt, Referat für Sanitäter, Referat für Veranstaltungen, oder das Referat für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit.

Die Basis der Studierendenvertretung bilden natürlich die Studis selbst. Jedes Jahr findet die Hochschulwahl statt, bei der ihr euer demokratisches Mitspracherecht an der Uni wahrnehmen und neben zwei Vertreter*innen für den Senat der TUM auch studentische Abgeordnete für den Fakultätsrat und alle drei

Jahre eure*n Dekan*in wählen könnt. Jede Fachschaft entsendet daraufhin indirekt gewählte Vertreter*innen in den Fachschafferrat, welcher als höchstes beschlussfassendes Gremium der Studentischen Vertretung auf Hochschulebene die Hochschulpolitik maßgeblich mitbestimmen kann.

Deine studentische Vertretung ist immer über Feedback und neuen Input dankbar.

Die Universität verändert sich mit, durch und für ihre Studierenden.



<https://xkcd.com/2260>

Über das Studium hinaus

Zumindest das erste Semester deines Studiums wirst du damit beschäftigt sein, mit deinem Studium zurecht zu kommen. Damit geht einher, dass du neben deinem Studium nicht allzu viel Zeit haben wirst und viele Veranstaltungen wegen der Corona-Situation schwierig zu realisieren sind.

Aber keine Sorge, spätestens nach deinem Grundstudium bzw. nachdem sich die aktuelle Situation beruhigt hat, wirst du die Zeit finden, größeren Aktivitäten nachzugehen. Dieses Kapitel gibt dir einen Überblick, was sich mit dieser Zeit anfangen lässt.

Veranstaltungen

DISCLAIMER: Die meisten genannten Veranstaltungen wurden bis auf Weiteres ausgesetzt.

esp - <https://esp.fsmb.de>

Die größte Erstsemesterparty Süddeutschlands wird von der Fachschaft Maschinenbau veranstaltet und findet zu Beginn des Wintersemesters auf dem Campus Garching im Maschinenwesen statt. Damit die mehreren tausend Gäste und Helfer von dort wieder nach Hause kommen gibt es nachts Sonder-U-Bahnen und kostenlose Shuttlebusse. Aber Vorsicht: Die Karten sind meist kurz nach Verkaufsstart schon ausverkauft und auch an der Abendkasse sollte man deutlich früher da sein, um noch eine Chance zu haben.



MeUp

Auch auf dem TUM Stammgelände gibt es zu Beginn des Wintersemesters eine Party – die „Meine erste Uniparty“ – kurz MeUp. Eine weitere Möglichkeit, den Start ins Semester zu feiern, neue Leute kennenzulernen und jede Menge Gaudi zu haben.

Unity - <https://www.unity.bayern>

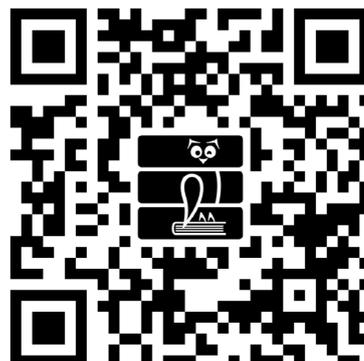
Und was ist mit dem Sommersemester? Selbstverständlich gibt es auch da eine anständige Party. Gemeinsam mit der Fachschaft Chemie organisiert eure Fachschaft MPI die „Unity“ im MI-Gebäude auf dem Campus Garching. Nachdem Ihr auf den vier Floors gefeiert oder einfach auf der Shisha-Terrasse gechillt habt

bringen euch auch hier Sonder-U-Bahnen und Shuttlebusse nach Hause.



Winterball - <https://ball.mpi.fs.tum.de>

Ein gänzlich anderes Erlebnis bietet der alljährliche Winterball im MI-Gebäude des Campus Garching. Ob Foxtrott, Tango oder Cha-Cha-Cha – im festlichen Ambiente der schönsten Zeit des Jahres kommen alle Freunde des Tanzes auf ihre Kosten. Zur Stärkung gibt es kostenlose Häppchen, um schnell wieder weitertanzen zu können. Um den ohnehin schon unvergesslichen Abend noch besser in Erinnerung behalten zu können gibt es auch einen Fotostand sowie Fotografen, die den gesamten Ball festhalten. Du würdest gerne hin, aber hast leider nie wirklich Tanzen gelernt oder deine Fähigkeiten sind etwas eingerostet? Kein Problem, zur Vorbereitung wird – ebenfalls im MI-Gebäude – ein viertägiger Tanzkurs angeboten.



GLÜHNIX

Ebenfalls zur Weihnachtszeit findet auf dem Vorhof des Maschinenwesens das GLÜHNIX statt. Drei Tage der letzten Vorlesungswoche vor den Weihnachtsferien werden so von 11 – 21 Uhr durch Glühwein, Flammkuchen, Crêpes und vielem mehr versüßt.

StuStaCulum - <https://www.stustaculum.de>

Obwohl das StuStaCulum nicht von Fachschaften der TUM oder dem AStA organisiert wird, ist das größte von Student*innen organisierte Musik- und Kulturfestival Deutschlands doch eine Erwähnung wert. Für den Einlass in die zahlreichen Zelte auf dem Gelände der Studentenstadt wird ein Bändchen benötigt, das direkt vor Ort gekauft werden kann und für den gesamten Zeitraum von vier Tagen gültig ist. Auch die Helfer Anmeldung findet hierbei separat unter <https://helfer.stustaculum.de> statt.



TUNIX - <https://www.tunix.de>

Im Gegensatz zum StuStaCulum ist der Eintritt bei den durch TUM-Studierende organisierten Festivals frei. Fünf Tage lang bietet das TUNIX Open Air am Königsplatz nahe dem TUM Stammgelände vielfältige musikalische Live-Auftritte, welche bei frisch gezapftem Bier, Grillfleisch und vielem mehr aus dem Biergarten oder der Shisha-Lounge verfolgt werden können. Du bist Einzelkünstler oder Teil einer Gruppe und machst Musik, Filme, Theater, Tanz, Kabarett, Poetry Slam oder ähnliches? Auf <https://kuenstler.triple-live-summer.de> kannst Du dich für einen Auftritt auf dem TUNIX oder GARNIX bewerben und diese großen Events als Sprungbrett nutzen.



GARNIX - <https://www.garnix-festival.de>

Analog zum TUNIX gibt es auch auf dem Campus Garching im Sommer ein fünftägiges Open-Air-Festival, das GARNIX. Neben den Attraktionen des TUNIX bietet dieses auch eine Open Air Vorstellung des TU-Films. Für den üblichen Eintritt von 3 Euro könnt Ihr einen Film von Euren Decken auf der Wiese zwischen MI-Gebäude und Maschinenwesen aus genießen.



Helfen

All diese großartigen Veranstaltungen mit studentenfreundlichen Preisen wären nicht möglich ohne die vielen Helfer, die den Auf- und Abbau ermöglichen, hinter der Bar stehen, Essen verkaufen oder anderweitig zum Gelingen beitragen. Wenn Du also schon immer mal wissen wolltest, wie es hinter den Kulissen so einer großen Veranstaltung zugeht, dann schau doch einfach mal auf <https://helfen.fs.tum.de>.



Natürlich wird deine Mithilfe auch entsprechend belohnt. Neben kostenlosem Essen und Drinks während deiner Schicht bekommst du meistens Gutscheine und ein T-Shirt o.ä. der jeweiligen Veranstaltung. Außerdem gibt es bei vielen Veranstaltungen ein Helferfest. Es kommen also alle Helfer nochmal zusammen und feiern – wieder mit kostenlosem Essen und Getränken.

Spieleabend

Wann?

außerhalb von Corona jeden Montag,
ab 18:00 Uhr in der MI Magistrale

Du bist eingeladen auf einen gemütlichen Abend mit garantiert viel Spaß, bei Deutschlands größtem regelmäßigem Spieleabend! Komm vorbei und lern deine Kommiliton*innen kennen – Anfänger*innen sind herzlich willkommen!

Unser Bestand an Brett- und Gesellschaftsspielen ist groß und für alle ist was da. Gerne kannst du auch deine eigenen Spiele mitbringen. Eine sichere Lagerung zwischen den Spieleabenden ist möglich.

Abends geben wir zwei Sammelbestellungen beim Lieferdienst (18:30 und 19:30) auf. Getränke haben wir vor Ort zu je 1 Euro.

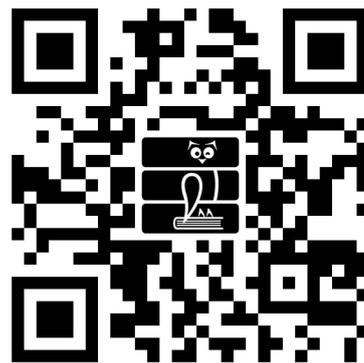
Pen and Paper Abend - <https://fsmpi.de/pnp>

Wann?

außerhalb von Corona jeden ersten Dienstag
im Monat statt, um 18:00 vor der Fachschaft

Du verstehst häufig nicht die Entscheidungen der Helden in Buch oder Film? Oder du bist fasziniert von wunderschönen Fantasy Welten oder fantastischer SciFi?

Dann schau doch mal beim Pen and Paper Abend der Fachschaft vorbei. Unsere Spielleiter*innen bereiten immer viele verschiedene Role Playing Systeme vor. Ob alleine oder mit Freunden: Du kannst ganz einfach einsteigen. Wir spielen jeden ersten Dienstag im Monat ab 18:00 Uhr. Genauere Informationen findest du auf unserer Website.



Essen und Getränke können zu einem günstigen Preis gekauft werden. Würfel und anderes Spielmaterial wird gestellt oder ihr nehmt euer eigenes PnP-Zeug mit.

Was ist Pen and Paper?

Die Idee ist, mit einer Gruppe von Spielern in eine fiktive Welt einzutauchen. Dabei spielt jeder von euch einen Helden. Ihr sagt wohin ihr gehen wollt, ihr sprecht selbst als euer Held*in mit anderen Personen der Spielwelt, oder erwürfelt wie erfolgreich ihr den Gegenüber von eurer Sache überzeugen könnt. Dabei erzählt der Spielleiter*in euch von der Welt, spielt eure Gegner*innen und reagiert auf eure Entscheidungen.

Die Welten reichen von klassischer Fantasy über Abenteuer bis in unsere Zeit und SciFi Universen. Auch eure Aufgaben unterscheiden sich von Spielleiter*in zu Spielleiter*in. Mal müsst ihr eine Festung stürmen, ein andermal ein Verbrechen aufklären. Oder ihr macht einfach was ihr wollt und guckt zu wie euer Spielleiter*in ein Dorf nach dem anderen erfindet, während er versucht euch wieder auf die Spur des vorbereiteten Abenteuers zu lenken...

Zentraler Hochschulsport München

Wegen Corona ist es nicht möglich klare Aussagen zu treffen, welche Sportkurse stattfinden und welche abgesagt werden müssen. Aktuelle Regelungen sind auf <https://www.zhs-muenchen.de> zu finden.

Als Student*in verbringt man einen Großteil des Tages sitzend, ob in der Vorlesung, der Tutorübung, beim Hausaufgaben machen oder auch in der Mensa. Da Bewegung gute Laune macht und sich positiv auf das Gehirn auswirkt, wollen wir dir hier die größte Hochschulsporteinrichtung, den Zentralen Hochschulsport München (kurz ZHS), vorstellen. Der ZHS ist auch eine großartige Gelegenheit neue Kommiliton*innen mit ähnlichen Interessen kennen zu lernen.

Der Katalog auf <https://bit.ly/2K7uXQh> listet sämtliche Kursangebote des ZHS auf. Das Angebot des Zentralen Hochschulsports ist riesig und umfasst Sportarten aus den Bereichen Ball- und Spilsport, Berg- und Klettersport, Fitness- und Gesundheitssport, Kampfsport, Tanz, Trend- und Freizeitsport, Turnen und Leichtathletik, Wassersport und Wintersport. Es gibt Kurse auf den folgenden Niveaus:

- **Kurs A:** für Einsteiger*innen, die eine Sportart kennenlernen wollen.
- **Kurs F:** setzt Grundkenntnisse in der betreffenden Sportart voraus, auf denen aufgebaut werden kann.
- **Kurs L:** spezielle Trainingsformen und Grundlage für die Teilnahme an studentischen Wettkämpfen.
- **Freie Kurse:** Hier wird lediglich eine Halle, Equipment oder Ähnliches für den Sport ohne Aufsichtsperson bereitgestellt.

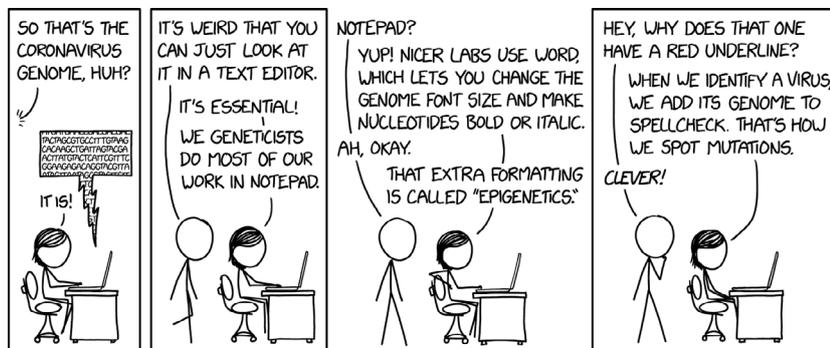
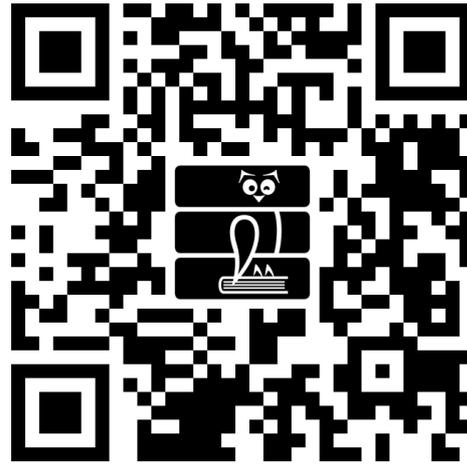
Hast du einen oder mehrere Kurse gefunden an denen du teilnehmen möchtest, muss du dir die benötigten Marken besorgen und die gewünschten Kurse buchen. Auch das tust du auf der Kursübersicht. Die benötigten Marken sind in der Beschreibung der Kurse aufgelistet, an denen du teilnehmen möchtest. Dabei gilt, dass du jede unterschiedliche Marke höchstens einmal besorgen musst. Das heißt eine H-Marke reicht z. B. aus um bei einem Fußball, Tischtennis und Badminton-Kurs teilzunehmen.

Es gibt 4 verschiedene Semestermarken:

- Die Standardmarke: **Marke H** (7,50€)
- Benutzung des Lehrstudios für Fitness und Rehabilitation:
Marke H+F (Marke F kostet 30€)
- Benutzung der Kletteranlagen:
Marke H+K (Marke K kostet 30€)
- Für die Veranstaltungen in der Schwimmhalle (Kurse und freies Schwimmen):
Marke S (15€)

Die jeweiligen Marken können je nach Beschäftigungsstatus unterschiedlich viel kosten, als Student*in der TUM zahlst du jedoch immer den günstigsten Preis. Jede Marke gilt für ein Semester. Alle Kurse und Marken werden in der Kursübersicht gebucht und mittels Lastschriftverfahren bezahlt. Du erhältst nach jeder Buchung eines Kurses eine Buchungsbestätigung, die du gegebenenfalls dem entsprechenden Kursleiter deines Kurses zeigen musst. **Beachte:** Manche Kursangebote sind oft kurz nach Öffnung der Anmeldungen schon ausgebucht. Es lohnt sich also den Anmeldetermin im Blick zu behalten um sich möglichst früh anzumelden. Den Termin findest du auf <https://www.zhs-muenchen.de>.

Damit du an deinen Kursen teilnehmen darfst, brauchst du zusätzlich noch einen ZHS-Ausweis. Auf dem ZHS-Ausweis werden die gekauften Marken aufgeklebt. Um diesen zu bekommen gehst du mit **Passfoto**, **StudentCard** und der **Buchungsbestätigung** der Marken, die du haben willst zum ZHS-Büro oder einer weiteren Ausgabestelle und lässt dir einen erstellen. In jedem weiteren Semester, in dem du eine Marke kaufst, wird sie wieder auf deinem ZHS-Ausweis aufgeklebt. Den ZHS-Ausweis musst du jedes Mal, wenn du den TUM-Campus im Olympiapark betrittst dem Torwächter*in zeigen.



<https://xkcd.com/2298>

Initiativen

Das Studium besteht nicht nur aus Vorlesungen, erst recht nicht an der TUM! Es gibt eine Vielzahl an studentischen Gruppen, die in ihrer Freizeit Theater spielen, an neuester Technik tüfteln oder Erstkontakt mit der Wirtschaft erleben. Ob man sich ehrenamtlich engagiert, zum Beispiel in deiner Fachschaft, oder praktische Erfahrung sammeln will, jeder findet hier etwas. Und wer einmal etwas Passendes gefunden hat, kann sich ein Studium ohne diese Gruppe gar nicht mehr vorstellen. Wir stellen dir im Folgenden einige studentische Initiativen vor. Auf der Seite deiner Studentischen Vertretung (<https://www.sv.tum.de/sv/mitmachen/hochschulgruppen>) findest

du eine weitere Liste mit Gruppen.



Probier es aus und überzeuge dich davon, dass der Hörsaal nicht alles ist!

180 Degrees Consulting Munich

Als Teil der weltweit größten studentischen Unternehmensberatung unterstützt 180 Degrees Consulting Munich Non-Profit Organisationen und Social Entrepreneurs dabei, strategische Herausforderungen zu meistern. Bei uns arbeitest du ab Tag 1 an spannenden Projekten, erhältst umfangreiche Coachings und sammelst relevante Beratungserfahrung.



AES Munich

Wir gestalten interkulturellen Austausch zwischen Studierenden aus Asien und Europa. Unsere Aktivitäten fördern interkulturelles Wissen, Kontakt zwischen Studierenden und Karrieremöglichkeiten bei Unternehmen. Alle lokalen, internationalen und Austauschstudierenden sind willkommen.



Asian-European Society Munich

Besuch uns: www.aesmuc.de

AcTUM

AcTUM ist eine Schauspielgruppe am Campus Garching. Wir treffen uns im Semester jede Woche, um gemeinsam Improvisationstheater, Schauspielübungen und Sketches zu machen. Treffen sind abwechselnd online und offline. Komm mal vorbei und mach mit!



info@ac-tum.de, www.ac-tum.de

academy consult

Wir verfolgen das Ziel, Dich neben der universitären Ausbildung zu fördern, indem Du Verantwortung in einem Vorstandsbereich und auf realen Beratungsprojekten mit namhaften Unternehmen übernimmst. Bei uns versammeln sich Studierende aller Fachrichtungen, um ihr theoretisches Wissen in der Praxis anzuwenden und Unternehmen neue Impulse zu geben.



Campus Chor Garching

Kein Vorsingen – einfach kommen! Proben donnerstags 18:10 - ca. 19:00 bereits ab 1. Oktober in der Laudatekirche, Martin-Luther-Platz 1, Garching. Evtl. Änderungen wegen Corona werden hier mitgeteilt: www.ccg.tum.de/index.php/termine

Lieder >> REPERTOIRE

Singing unites people!



CDTM

The CDTM is a joint institution of LMU and TUM offering the add-on study program „Technology Management“ which can be completed next to your main studies. Join the CDTM to work on real-world problems in interdisciplinary and international student teams and become a responsible innovator of tomorrow.



DCI

Wir, der DCI, sind ein gemeinnütziger Verein, der Chinesen und Deutsche zusammenbringt. Wissen voneinander und Verständnis füreinander sind die Grundlage für Austausch, Freundschaft, und Zusammenarbeit. Daher organisieren wir u. A. Veranstaltungen mit Kultur- & Wirtschaftsbezug und organisieren Stammtische, auf dem sich die Mitglieder vernetzen.

<http://www.dci-initiativen.org>
info@dci-initiativen.org



Debattierclub München

Im Debattierclub München treffen sich jede Woche (Mo/Mi, 19 Uhr) Studenten und Studentinnen verschiedener Fachrichtungen zum verbalen Schlagabtausch. Unsere englischen und deutschen Debatten stehen in der Tradition des britischen Parlaments, der Fokus liegt auf Klarheit und Stringenz der Argumente.



Fusian Dance Crew

HipHop Dance Crew mit Ambitionen. In unseren Trainings in der Studentenstadt pushen wir unsere Tanzskills oder bereiten uns auf Projekte und Auftritte vor. Jedes Semester nimmt die Crew (ca. 25 Tänzer) die engagiertesten Bewerber auf, wir freuen uns auf euch ;)

Ig: fusiandance | Fb: FusianDanceCrew



IAESTE

IAESTE vermittelt Auslandspraktika im technischen/naturwissenschaftlichen Bereich. Die IAESTE hat über 80 Mitgliedsländer und ist in Deutschland dem DAAD zugeordnet. Mit uns bekommen Studierende aus München einen bezahlten Praktikumsplatz, eine Unterkunft und Unterstützung vom Lokalkomitee vor Ort.

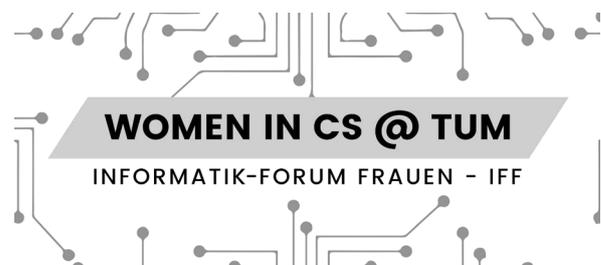
<https://iaeste-muenchen.de>
studenten@iaeste-muenchen.de



IFF - Informatik-Forum Frauen

Women in CS @ TUM (www.in.tum.de/iff)

Das IFF ist eine informelle Gruppe von Mitgliedern der Fakultät für Informatik der TUM, die sich für eine gleichberechtigte Beteiligung von Frauen und anderen unterrepräsentierten Gruppen in der Fakultät einsetzen. Wir organisieren wöchentliche Veranstaltungen, die ein breites Themenspektrum abdecken, um dir bei der Integration zu helfen und dein Studium zu erleichtern. Zusätzlich organisieren wir zu Beginn jedes Semesters große Veranstaltungen, bei denen du Gleichgesinnte kennenlernst und inspirierenden Vorbildern zuhören kannst.



Munich eSports

Munich eSports e.V. ist eure Anlaufstelle für alle Aktivitäten rund ums Thema Videospiele. Wir setzen uns an der TUM für den E-Sport ein und schicken Mannschaften in die deutsche Uniliga. Außerdem veranstalten wir Gaming-Abende, Viewing Parties, Turniere und vieles mehr. Infos auf munich-esports.de!



Philosophia Munich

Wir besprechen philosophische Kernfragen, unter anderem zum Thema Bewusstsein, Intelligenz, Moral, das Gesetz und alles, was dir so einfällt und wichtig ist. Wir freuen uns immer über Zuwachs. Du brauchst kein Hintergrundwissen, um mitzumachen, nur Neugierde. Meister deinen Geist, nicht nur deinen Abschluss. Mach mit unter philosophiamunich.org

PHILOSOPHIA MUNICH

START Munich

START Munich vernetzt eine neue Generation von Unternehmern und Unternehmerinnen und bietet einen direkten Zugang zur Startup-Welt. Seit der Gründung 2003 waren über 250 Mitglieder im Verein aktiv und haben erfolgreiche Startups wie Freeletics, Unu oder Trade Republic gegründet.



**START
MUNICH**

<https://www.startmunich.de>

Students For Future

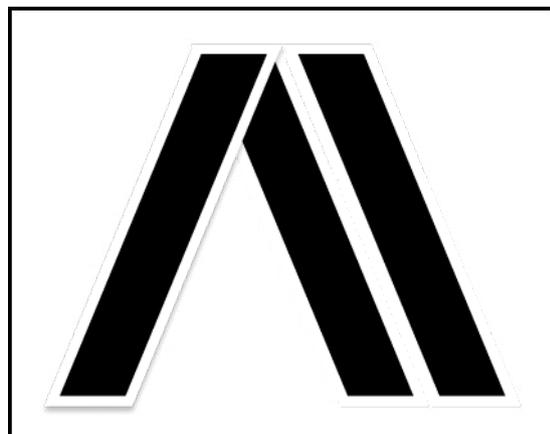
StuFF ist eine basisdemokratische Umweltgruppe der Münchner Studierenden. Wir sind Teil der Klimagerechtigkeitsbewegung und stehen hinter FFF, dem Pariser Abkommen und dem 1,5°C Ziel. Wir bringen das Thema unter die Studierenden, planen Aktionen & Streiks und fordern die Hochschulleitungen zum Handeln auf.



TUM.ai

- TUM.ai ist eine studentische Initiative im Bereich Künstliche Intelligenz
- Praxiserfahrung im Team durch kleinere Projekte bei Unternehmen
- Mentoring, Workshops, Meetups und Hackathons

Weitere Informationen unter tum-ai.com



TUM Alumni & Career

- Career Counseling – in person, the via phone or per email
- Seminars and webinars supporting your career start and development
- Career Days with application photo shoot
- Online Application Document Check
- TUM Mentoring: www.mentoring.tum.de
- Free TUM Career Guide and newsletter
- Job/Internship: www.tum.de/jobboerse

www.together.tum.de/career



TUM Speakers Series

TUM Speakers Series – Leaders and Shapers is the forum for debates on business, politics and society at TUM. Over the last years, we welcomed personalities such as Bill Gates, Eric Schmidt and Tony Blair to speak and discuss with TUM students. We are always looking for motivated new team members to join us. Find out more on speakersseries.de and on social media.



TUM Campus App

Seit 2013 arbeitet ein Team der TUM an der populärsten Uni-App Deutschlands. Die TUM „Campus App“ vermittelt die wichtigsten Uni Infos und dient als akademische Plattform für geniale Ideen. Du wolltest schon immer UX designen oder dein eigenes neuronales Netz auf 20 000+ Nutzer loslassen? Werde Teil des Teams und lass uns die mobile Zukunft der TUM gestalten.

www.tum.app - app@tum.de



TUMi

Hast du Lust internationale Studierende beim Einleben an der TUM und in München zu unterstützen? Willst du Verantwortung für die Planung und Durchführung unserer mehr als 350 Events jährlich übernehmen und dabei internationale Kontakte knüpfen und Fremdsprachen sprechen? Dann komm zu TUMi und unseren Events!



WARR

Bei der WARR dreht sich alles um das Thema Raumfahrt. Über 150 Studenten arbeiten in unseren Projekten aktiv an großen Hybridraketen, eigenen Satelliten, Experimenten auf der ISS und Prototypen von Weltraumaufzügen oder Mars-Rovern. Wir sind komplett selbstorganisiert und freuen uns schon jetzt auf deine Mitarbeit!

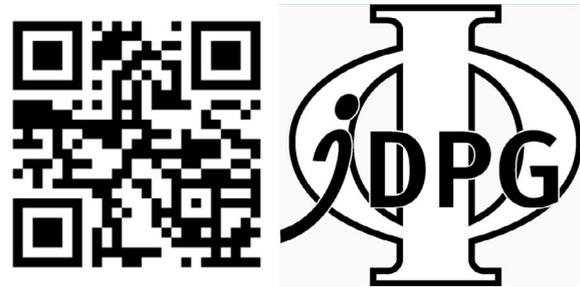
warr.de | info@warr.de



jDPG

Willkommen in der jungen Deutschen Physikalischen Gesellschaft. Du möchtest dich mit Physikinteressierten regional, bundesweit und international vernetzen? Wir freuen uns, dich bei unserem Stammtisch oder einer der jährlich mehr als 200 Veranstaltungen zu begrüßen.

Mehr Infos: muenchen.jdpg.de



Phoenix Robotics

Phoenix Robotics baut seit 10 Jahren vollautonome Modelle, momentan Autos und Drohnen. Während das Flight-Team „freestyle“ an interessanten Projekten arbeitet, nimmt sich das Drive-Team die Regelungen des jährlichen CaroloCup der TU Braunschweig als Rahmen für die Entwicklung, an dem es bisher meist sehr erfolgreich teilnahm. Mehr Infos findest du auf tum-phoenix.de



TUfast

Studying can be more than plain lectures and seminars! Each year, TUfast develops an autonomous racecar to compete at international Formula Student competitions against other teams. Interested? We'll host multiple info events in October, follow @tufastracingteam or find us at the SET to stay updated!



Studium im Ausland

Während des Studiums für ein oder zwei Semester ins Ausland – das ist für viele ein absolutes Muss. Dabei geht es den meisten weniger um Fachliches, sondern mehr um eine einzigartige persönliche Erfahrung. Ein fremdes Land, eine ungewohnte Kultur und Menschen aus aller Welt kennenzulernen erweitert den persönlichen Horizont ungemein. Doch dieses Vorhaben bedarf Vorbereitung. Hierfür gibt es an der TUM eine Vielzahl von Institutionen, die dich dabei unterstützen deinen Weg ins Ausland zu finden. Diese verschiedenen Möglichkeiten werden wir dir im Folgenden präsentieren.

Das **Erasmus+ Programm** ist eine Initiative der Europäischen Union mit dem Ziel, die Mobilität und den Bildungsaustausch in Europa zu fördern. Die drei Fakultäten Mathematik, Physik und Informatik haben Verträge mit zahlreichen Partner*innenuniversitäten in vielen Ländern Europas – somit ist für jeden genug Auswahl, von Portugal bis Finnland und von der Türkei bis nach Island, dabei. Die komplette Liste mit Partneruniversitäten findest du auf der jeweiligen Seite deiner Fakultät. Die Bewerbung und Organisation laufen dabei meist sehr unkompliziert ab und du wirst bei vielen Dingen wie Wohnungssuche und Behördenangelegenheiten unterstützt. Auch auf finanzieller Seite wird man von der EU unterstützt – der Zuschuss beträgt hierbei (je nach Land) zwischen 200 und 500 Euro pro Monat.

Mit **TUMexchange** kannst du ein Auslandssemester auch außerhalb Europas machen. Partneruniversitäten gibt es z.B. in den USA, China, Indien oder Südafrika. Auch hier erhältst du viel Unterstützung in allen Belangen. So wer-

den beispielsweise die Studiengebühren an der Partneruni meist komplett von der TUM übernommen.

Neben den beiden großen Austauschprogrammen gibt es noch einige weitere Möglichkeiten, während seines Studiums ins Ausland zu gehen. So kannst du z.B. einen doppelten Master-Abschluss (**Double Degree**) machen. Den einen bekommst du dann von der TUM, den anderen von einer weiteren Uni (z.B. KTH Stockholm). Die Fakultäten bieten auch ein paar eigene Partnerschaften unabhängig von Erasmus+ oder TUMexchange an. Während deines Studiums hast du bis zu zwei mal die Möglichkeit, für einige Zeit ins Ausland zu gehen, einmal im Bachelor und einmal im Master. Es muss jedoch noch nicht mal ein Studium im Ausland sein. Du wirst auch dabei unterstützt (oder mit Erasmus+ gefördert), wenn du ein Praktikum im Ausland machen oder an dein Auslandssemester anhängen willst. Auch zum Schreiben einer Bachelor- oder Masterarbeit bietet sich ein Auslandsaufenthalt wunderbar an.

Deine Noten sind bei der Bewerbung bei einem dieser Angebote nicht von so großer Bedeutung, wie du vielleicht vermutest. Gerade beim Erasmus+ Programm und auch TUMexchange hast du selbst mit eher durchschnittlichen Noten noch gute Chancen auf eine Zusage. Entscheidend sind hier vor allem deine persönliche Motivation, ein gut durchdachter Studienverlauf und natürlich die Nachfrage und Verfügbarkeit von Plätzen. Zudem ist ein Sprachkurs, obwohl er meist nicht vorausgesetzt wird, sehr hilfreich, da dieser in der Bewerbung gut ankommt und es dir im Gastland enorme Vorteile

bietet, deine Sprachkenntnisse zuvor erweitert zu haben. Auch solltest du beachten, dass sich ein Auslandssemester erst lohnt, wenn du schon ein paar Semester studiert hast. Von den Ansprechpartner*innen hört man oft den Satz „Grundlagen zu Hause, Vertiefungen im Ausland“ und daran kann man sich gut orientieren. Das Fünfte oder Sechste Semester ist normalerweise eine gute Zeit dafür. Beachte jedoch, dass schon über ein Jahr im Voraus begonnen werden sollte zu planen.

Bei konkretem Interesse wende dich bitte direkt an die Auslandsberatung deiner Fakultät:

Mathe: <https://www.ma.tum.de/de/internationales/auslandsaufenthalt.html>



Physik: <https://www.ph.tum.de/academics/int/out/abroad>



Informatik: <https://www.in.tum.de/internationales/studium-im-ausland>



der tu film

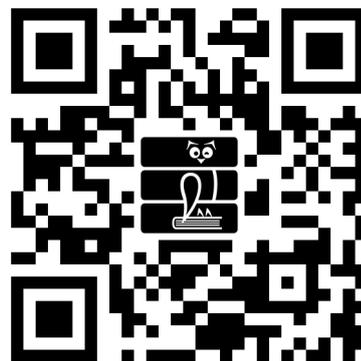
Hallo und herzlich willkommen an der TUM, lieber Ersti. Bald ist es wieder soweit: Die Erstiwoche ist vorbei und der Herbst schlägt zu. Es wird kalt und regnerisch – das perfekte Kinowetter. Doch normales Kino? Nicht gerade billig und einen Film kann man sich auch zuhause auf dem Sofa reinziehen. Wir, das tu film-Team, bieten dir die perfekte Alternative: Zu studierendenfreundlichen Preisen (3 Euro; 5 Euro für Double Features) zeigen wir jeden Dienstag in der Innenstadt und jeden Donnerstag auf dem Garching Campus um 20:00 Uhr sowohl aktuelle Blockbuster als auch kultige Klassiker.

Wir verwandeln sowohl den altherwürdigen Hörsaal 1200 am Stammgelände der TUM als auch den Hörsaal MW 1801 in der Fakultät für Maschinenwesen am Garching Campus in einen Kinosaal mit modernster Projektions- und Tontechnik (wie es sich eben für eine technische Uni gehört). Und natürlich halten wir auch immer ein kühles Bierchen und Snacks für dich bereit. Zudem hast du die Möglichkeit, selbst Verpflegung mitzubringen – egal ob Pizza oder Wein, alles außer Pistazien und sperrigen Gegenständen, wie Bierkästen, ist erlaubt. Doch das Allerbeste an den Vorstellungen ist immer die unvergleichliche Stimmung. Jubel, Kommentare, Kostüme, anerkennende Pfiffe, lautes Lachen, Gesangseinlagen bei bekannten

Liedern, (wie der Superperforator-Werbung) – in kaum einem anderen Kino werden die Filme so vom Publikum miterlebt und gefeiert, wie im tu film.

Das hört sich doch alles sehr verlockend an, doch leider sind auch wir von Corona betroffen und können deshalb unsere Türen nicht wie gewohnt zum Semesterstart wieder öffnen. Erst ihr macht den Besuch im TU Film zu einem einzigartigen Erlebnis. Deshalb haben wir uns dazu entschlossen nicht mit den aktuellen Corona-Einschränkungen zu spielen. Wir hoffen jedoch, euch schon bald wieder bei uns im tu film begrüßen dürfen.

Mehr Infos findest du unter:
<https://www.tu-film.de>



München

Rund um dein Studium bietet dir München eine Vielzahl an Attraktionen und Sehenswürdigkeiten. Um dir auch den kulturellen Einstieg zu erleichtern, wollen wir dir hier ein paar unserer Highlights aus München präsentieren.

Freu' dich auf eine Auswahl an Sehenswürdigkeiten und einige besonders schöne Orte in München.

Sehenswürdigkeiten

Das **LMU-Hauptgebäude** an der Ludwigstraße wurde zwischen 1835 und 1840 von dem Architekten Friedrich von Gärtner errichtet. Der Vorplatz mit dem Brunnen ist nach den Geschwistern Hans und Sophie Scholl benannt. Gegenüber des Platzes befindet sich der Professor-Huber-Platz, benannt nach Kurt Huber, der neben den Geschwistern Scholl ebenfalls Mitglied der Weißen Rose, einer Widerstandsgruppe gegen die Diktatur des Nationalsozialismus, war.

Die **Frauenkirche** ist ein Dom aus dem 15. Jahrhundert und das wohl bekannteste Wahrzeichen Münchens. Am Boden im Eingangsbereich unter dem Chor ist im Pflaster der in Stein gehauene Abdruck eines menschlichen Fußes zu sehen, der an der Ferse auch noch den Abdruck eines Spornes hat. Über diesen Fußabdruck gibt es zahlreiche Legenden und Geschichten.

Die Pfarrkirche **Sankt Peter** ist die älteste erwähnte Pfarrkirche Münchens, sie wurde im 13. Jahrhundert gebaut, also ca. 100 Jahre nach der Gründung Münchens (erste Erwähnung 1225/1226).

Die **Bavaria** (der latinisierte Ausdruck für Bayern) ist die weibliche Symbolgestalt und weltliche Patronin Bayerns (im Gegensatz zu Maria

als geistige Patronin). Heute steht der Name nicht nur, aber vor allem für die 18,52 Meter hohe und ca. 87,36 Tonnen schwere Bronzestatue auf der Theresienwiese, dem Ort, an dem jährlich das weltweit bekannte Münchner Oktoberfest stattfindet.

Der **Alte Hof** ist eine herzogliche Stadtburg aus dem 12. Jahrhundert und war die Residenz der Herzöge von Oberbayern, später von Bayern insgesamt. Einer Sage nach hat hier einst ein Affe den kleinen Ludwig als Baby entführt.

Die **Residenz** ist ein Gebäudekomplex in der Altstadt und das größte Innenstadtschloss Deutschlands. Als Münchner Stadtschloss war sie die Residenz der bayerischen Herzöge, Kurfürsten und Könige und somit jahrhundertlang ein politisches und kulturelles Zentrum.

Der **Königsplatz** ist ein geschichtsträchtiger Platz an der Briener Straße, der unter anderem in der Zeit des Nationalsozialismus ausgebaut und zu ideologischen Zwecken genutzt wurde.

Die **Feldherrnhalle** ist eine Loggia am Odeonplatz, die dem Bayerischen Heer gewidmet wurde und den Übergang der Prachtstraßen in die Altstadt/Fußgängerzone darstellt. Sie war

1923 Schauplatz des gescheiterten Hitler-Ludendorff-Putschs und wurde nach der Machtgreifung zu einem wichtigen Ort der NS-Propaganda.

Das **Siegestor** ist ein Triumphbogen nahe dem LMU Hauptgebäude. Genau wie die Feldherrnhalle, mit der es die Ludwigstraße einschließt, ist das Siegestor dem Bayerischen Heere gewidmet.

Das **Maximilianeum** ist ein prunkvolles Gebäude, das König Max II. Mitte des 19. Jahrhunderts bauen ließ. Es beherbergt eine Stiftung für besonders begabte Studenten und ist der Sitz des Bayerischen Landtags.

Das **Schloss Nymphenburg** ist eines der großen Königsschlösser und übertrifft in seiner Spannweite selbst Schloss Versailles. Es war jahrhundertlang die Sommerresidenz der Wittelsbacher. Ein Flügel dient heute noch als Wohnsitz für Franz Herzog von Bayern. Besonders sehenswert ist der weitläufige Nymphenburger Schlosspark, der den Gärten von Schloss Vaux-le-Vicomte und Schloss Versailles nachempfunden ist.

Das **Neue Rathaus** am Marienplatz wurde aufgrund von Raumnot im Alten Rathaus von 1867 bis 1874 gebaut. Hier ist der Sitz des Bürgermeisters, des Stadtrats und der Stadtverwaltung. Besonders interessant für Touristen ist das Glockenspiel, das jeden Tag um 11 und 12 Uhr sowie von März bis Oktober um 17 Uhr gespielt wird.

Der **Viktualienmarkt** ist ein ständiger Markt für Lebensmittel (lat. Viktualien) in der Altstadt von München, der 2007 sein 200 jähriges Jubiläum gefeiert hat. Er findet täglich außer an Sonn- und Feiertagen statt und besteht größtenteils aus festen Ständen. Seit den 1950er Jahren entwickelte sich der Viktualienmarkt zu einem Feinschmeckermarkt. Heute ist er sowohl ein Markt für die Münchner als auch eine Sehenswürdigkeit für Touristen.

Die **Bayerische Staatskanzlei** grenzt von Westen an den Hofgarten an und beheimatet als eine oberste Landesbehörde u. A. den bayerischen Ministerpräsidenten.

Der **BMW-Turm** ist Wahrzeichen der Bayerischen Motorenwerke und gleichzeitig das Hauptverwaltungsgebäude des Konzerns. Das Gebäude nahe des Olympiazentrums ist einem Vierzylindermotor nachempfunden.

Die **Allianz Arena** ist das Heimstadion des Fußballvereins FC Bayern München und war 2006 Spielort der Fußballweltmeisterschaft. Die Außenfassade kann von innen durch LEDs in den verschiedensten Farben beleuchtet werden.

Achtung: Wegen der Corona Pandemie haben viele Museen und Veranstaltungsorte andere Programme oder Öffnungszeiten. Bitte informiert euch auf den entsprechenden Websites oder andere Quellen (Die freuen sich sicher, wenn sie mal angerufen werden), wie die aktuellen Regelungen aussehen.

Museen

Das **Deutsche Museum** in München ist nach Ausstellungsfläche das größte Wissenschafts- und Technikmuseum der Welt. Einige der zahlreichen Ausstellungen werden derzeit aktualisiert und 2021 neu eröffnet.

Das **Staatliche Museum Ägyptischer Kunst** stellt Exponate aus 5.000 Jahren ägyptischer Geschichte und einige Ausstellungsstücke aus benachbarten Kulturen aus. Sonntageintritt: 1€

Das **Museum Mensch und Natur** findet ihr im Nordflügel des beeindruckenden Schloss Nymphenburg. Unter dem Motto Naturkunde als Erlebnis bietet das Museum lebendige Wissensvermittlung in den Bereichen der Bio- und Geowissenschaften sowie Life-Sciences. Auch interaktiv erlauben verschiedene Exponate spannende Einblicke in die Geschichte unserer Erde und des Lebens. Sonntagseintritt: 1€

Die **Glyptothek** am Königsplatz ist das weltweit einzige Museum, das allein antiken Skulpturen gewidmet ist. Seit Oktober 2018 ist die Glyptothek wegen einer Sanierung für voraussichtlich zwei Jahre geschlossen. Sonntagseintritt: 1€ (pro Haus)

Das **Bayerische Nationalmuseum** zeigt Exponate aus zwei Jahrtausenden europäischer Kunst- und Kulturgeschichte. Dazu zählen neben Malereien und Skulpturen auch viele Kunsthandwerksarbeiten wie Goldschmiedearbeiten, Waffen und Porzellan. Sonntagseintritt: 1€

Die **Pinakotheken** gehören zu den renommiertesten Kunstsammlungen der Welt. Die Alte Pinakothek zeigt heute Bestände der Bayerischen Staatsgemäldesammlungen vom Mittelalter bis zur Mitte des 18. Jahrhunderts. Die zeitgeschichtlich anschließende Neue Pinakothek mit Kunstwerken des 19. Jahrhunderts ist

bis voraussichtlich 2025 geschlossen. Die Pinakothek der Moderne mit ihren vier Museen zu Kunst, Grafik, Architektur und Design zeigt dagegen vorwiegend Werke aus dem 20. Jahrhundert. Sonntagseintritt: 1€

Das **NS-Dokumentationszentrum** befindet sich am historischen Standort des „Braunen Hauses“, der einstigen Parteizentrale der NSDAP in München. Anlass hierfür waren Wahlslogans zur Europawahl 2019, die zeigten, dass die Auseinandersetzung mit der Geschichte und insbesondere der Zeit des Nationalsozialismus wichtiger denn je ist. Es bietet eine mehrgeschossige Dauerausstellung auf Deutsch und Englisch, wechselnde Sonderausstellungen, eine Bibliothek sowie einen Seminarbereich.

Die städtische Galerie im **Lenbachhaus** ist ein Kunstmuseum, das sich ursprünglich auf die Kunst in München aktiver Maler, insbesondere des 18. und 19. Jahrhunderts, konzentrierte. Neben der Münchner Schule werden seit 2012 auch die Dresdner Romantik sowie die Berliner und Düsseldorfer Schule in charakteristischen Einzelbeispielen gezeigt. Seinen Weltruhm verdankt das Lenbachhaus der einmaligen Sammlung von Werken der Gruppe „Der Blaue Reiter“ mit zahlreichen Bildern von Alexej Jawlensky, Wassily Kandinsky, Franz Marc, Paul Klee und weiteren.

Veranstaltungsorte

Die **Messe München** in München Riem ist eine der Umsatzstärksten Messen weltweit. Neben der weltweit flächenmäßig größten Messe, der Bauma, soll hier ab 2021 auch die Internationale Automobil-Ausstellung stattfinden.

Der **Gasteig** ist ein Kulturzentrum, das neben einigen Konzertsälen auch die Münchner Stadtbibliothek und die Münchner Volkshochschule beinhaltet. Das Gebäude am Rosenheimer Platz ist der Sitz der Münchner Philharmoniker und soll ab Ende 2021 für vier Jahre generalsaniert werden.

Die **Olympiahalle** wurde für die Olympischen Sommerspiele 1972 gebaut und bietet bis zu 15.500 Plätze. Neben Sportveranstaltungen finden hier auch Konzerte, Ausstellungen und andere Events statt.

Das **Kulturzentrum Backstage** bietet zusätzlich zur Veranstaltungshalle noch einen Club und einen Biergarten. Neben den Konzerten, deren musikalischer Schwerpunkt auf alternativer Musik liegt, gibt es dort auch Public Viewings und Partys.

Der **Zenith** ist eine frühere Eisenbahnhalde, welche unter Denkmalschutz steht. Sie wird heutzutage unter anderem für Theater, Tanz, Konzerte, Partys, Ausstellungen, Messen und mehr genutzt.

In einem ehemaligen Dampfkraftwerk findet sich das **Muffatwerk**. Heute findet hier auf 3.000 qm eine urbane Mischung aus Livekonzerten, Theater, Kunstausstellungen, Performance-, Multimedia- und Literaturangeboten statt. Die Halle und der Club Ampere werden hauptsächlich als Konzertlocation, aber auch für Clubnächte genutzt. Bei schönem Wetter lockt der in Isarnähe gelegene Biergarten ein großes Publikum an.

Der **Cirkus Krone-Bau** ist im Winter Stammsitz für den reisenden Circus und im Sommer ein Ort für zahlreiche verschiedene Produktionen. Von Ende Dezember bis Ende März könnt ihr hier das Programm des (nach eigenen Angaben) weltweit größten Cirkusses „Cirkus Krone“ betrachten. Das restliche Jahr finden hier Konzerte, Musicals oder Comedy-events statt.

Das **Theatron** ist ein Amphitheater mitten in der Parklandschaft des Olympiageländes. Es liegt direkt am See, unterhalb der Olympia-Schwimmhalle. Das Theaterrund bietet Platz für gut 2000 Gäste und die Konzerte im Sommer erfreuen sich höchster Beliebtheit –

finden doch alle Veranstaltungen bei freiem Eintritt und zumeist prächtigem Sommerwetter statt.

Im **Strom, Cord, Ampere, und folks!** findest du kleinere, meist eher alternative und Indiekonzerte, oft mit günstigem oder sogar freiem Eintritt.

Die **Bayrische Staatsoper** ist ein renommier-tes Münchner Opernhaus mit verschiedenen Spielorten. Dazu gehören unter Anderem das **Bayerische Nationaltheater**, das **Prinzregententheater** und das **Cuvilliés-Theater**. Hier werden neben Opern auch Ballette und verschiedene andere klassische Konzerte angeboten. Hervorzuheben ist auch die Oper für alle als Programmpunkt der jährlichen Münchner Opernfestspiele.

Das **Residenztheater**, direkt neben dem Nationaltheater ist als Hauptspielort des Bayerischen Staatsschauspiels eines der traditionsreichsten und bedeutendsten Sprechtheater in Deutschland.

Im städtischen **Münchner Volkstheater** werden sowohl klassische, als auch moderne Stücke aufgeführt. Ab Herbst 2021 zieht das Theater auf das ehemalige Viehhof-Gelände in der Isarvorstadt.

Kneipen und Bars

In München gibt es eine Vielzahl an verschiedensten Bars und Kneipen. Viele davon finden sich rund um die U-Bahn Station Münchner Freiheit. Die wichtigsten haben wir im Folgenden aufgelistet.

Kneipe/Bar	Ort	Preis	Atmosphäre	Kommentar
Tumult	Universität	€		alternativ
Shamrock	Giselastraße	€€	Irish Pub	inkl. Karaoke
Barschwein	Münchner Freiheit	€	klein, viele Student*innen	1. Stock ist manchmal ein Club

Kneipe/Bar	Ort	Preis	Atmosphäre	Kommentar
Schluckauf	Münchner Freiheit	€	klein	sehr günstig
Hopfendolde	Münchner Freiheit	€	gemütlich	Karaoke (Do + So)
Bistro StuSta	Studentenstadt	€	entspannt, viele Student*innen	leckers Essen
Keg Bar	Giselastraße	€€	Irish Pub	Karaoke
Schwabinger 7	Münchner Freiheit	€€	Rockig	
Saulitos	Universität	€€		leckere Drinks, interessante Tagesangebote
Zur Gruam	Implerstraße	€€	sehr voll	
Holy Home	Marienplatz	€€	Hipster	günstiges Bier
Fox	Universität	€€€	Hipster, 70s+80s Musik, kuschelig	interessante Leute, nette Bedienung, ab 21 Uhr sehr voll
Call Soul - Breaking	Münchner Freiheit	€€	kuschelig	geile Drinks
Distillers	Münchner Freiheit	€€	ruhig	cooles interior Design
Unterfahrt	Max-Weber-Platz	€€€	Jazz	
Kennedys	Sendlinger Tor	€€	Irish Pub	leckeres Essen, Livemusik
Charlies	Kolumbusplatz	€€	vietnamesisch	leckeres Essen

Restaurants

Restaurant	Ort	Essen	Preis	Kommentar
Steinheil 16	Theresienstraße	Deutsch	€	Große Portionen
Café Zeitgeist	Universität	Hipster, Bruch	€€	
Dabah	Münchner Freiheit	Indisch	€€	
Farmers Steakhouse	Garching	Burger & Steaks	€€	3€ Burger-Rabatt mit StudentCard
Mister Pancake	Theresienstraße	Pancakes	€€	am Wochenende sehr voll

Restaurant	Ort	Essen	Preis	Kommentar
L'Osteria	Giselastraße, Karlsplatz	Italienisch	€€	Große Pizzen
Shan	Thalkirchen	Indisch	€€	Gutes Curry
Chopan	Maillingerstr.	Afghanisch	€€	
Lo studente	Universität	Italienisch	€	
Penqueño	Lehel	Mexikanisch	€€€	Große Cocktailauswahl
Ruff's Burger	Marienplatz, Münchner Freiheit	Burger	€€	
Druken Cow	Theresienstraße	Burger & Steak	€€€	Große Cocktailauswahl
Hans im Glück	10+ Standorte	Burger & Salate	€€	Auch vegane & vegetarische Burger und viele Cocktails
Krua Thai	Hauptbahnhof	Thai	€	
Hamburgerei	Stiglmaierplatz, Prinzregentenpl., Münchner Freiheit	Burger	€€	Kreative Burgerkreationen

Clubs

In München gibt es eine Vielzahl von Clubs. Von Mainstream bis Underground wird alles geboten.

Club	Ort	Musik	Preis	Kommentar
Willenlos	Ostbahnhof	Mixed Club- sounds & Chars	€	Billiges Bier
Neuraum	Hauptbahnhof	Mixed Club- sounds & Hard- style Floor	€€	Sehr groß und modern
Rote Sonne	Stachus	Elektro	€€	Ohrstöpsel empfehlenswert
Backstage	Hirschgarten	Divers	€€	Konzerte im Biergarten
Pacha	Odeonsplatz	House & Elektro	€€€	2 Floors, Ibiza-Flair, nobel

Club	Ort	Musik	Preis	Kommentar
Blitz	Isator	Elektro	€€€	Beste Lightshow
Bahnwärter Thiel	Poccistraße	Elektro	€€	Empfehlung der Redaktion
Lucky who	Odeonsplatz	Hip-Hop	€€	Auch Bar & Burger
Milchbar	Sendlinger Tor	Mixed Club-sounds & Charts	€	Sehr voll, perfekt zum Ausklingen des Abends
P1	Odeonsplatz	Mixed Club-sounds & Charts	€€	
New York Club	Hauptbahnhof	Happy, House	€€	Gay Club, vor allem Freitags sehr empfehlenswert
Cord	Karlsplatz, Sendlinger Tor	Indie	€	Mittwochs Indie-Disco 3€ für Student*innen
Harry Klein	Karlsplatz	Elektro, Techno	€€	Mittwochs Gay

Lexikon

In deinem Studium werden dir immer wieder Begriffe begegnen, von welchen du nicht weißt, was sie bedeuten oder was dahinter steht. Um diese Situation möglichst selten aufkommen

zu lassen, haben wir hier kurz und bündig eine Kollektion von wichtigen Begriffen zusammengestellt und diese kurz erklärt.

Allgemeine Prüfungs- und Studienordnung (APSO)

Setzt den rechtlichen Rahmen im Studium (Mindestanforderungen, Prüfungsarten, Abschlussarbeit, etc.). Wird durch die FPSO studiengangspezifisch erweitert.

Allgemeiner Studentischer Ausschuss (AStA)

Exekutivorgan der studentischen Vertretung der TUM, er wird vom Fachschaftenrat gewählt und tagt wöchentlich.

Anwendungsfach

Zu einem Informatikstudium gehört neben dem Hauptfach auch ein Anwendungsfach. Standardmäßig Mathematik, Wirtschaftswissenschaften, Elektrotechnik, Medizin oder Maschinenwesen. In der Mathematik gibt es das Nebenfach. Das kann z.B. Informatik, Physik, Elektrotechnik, Wirtschaft oder unter Umständen mit extra Genehmigung noch ein anderes Fach sein.

Bachelor

Der Bachelor ist der erste berufsqualifizierende Abschluss mit sechs bis acht Semestern Regelstudienzeit. Je nach Studiengang werden die akademischen Grade Bachelor of Arts (B.A.), Bachelor of Education (B.Ed.) oder Bachelor of Science (B.Sc.) verliehen.

Bachelorarbeit (BA)

Wissenschaftliche Arbeit und Teil der Bachelorabschlussprüfung.

Bayerisches Hochschulgesetz (BayHSchG, BHG)

Bildet die rechtliche Grundlage der Arbeit aller staatlichen und staatlich anerkannten Hochschulen in Bayern.

BigBlueButton

Ein Open-Source-Webkonferenzsystem, das vor allem in der Mathematik- und der Informatikfakultät genutzt wird. Es kann über unieigene Server gehostet werden.

Bologna-Prozess

In der gemeinsamen Erklärung vom 19. Juni 1999 in Bologna haben 29 europäische Staaten beschlossen, einen Europäischen Hochschulraum zu verwirklichen. Der Bologna Prozess hat drei große Ziele: Die Förderung von Mobilität, internationaler Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigungsfähigkeit.

Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG)

Regelt finanzielle Unterstützung Student*innen durch den Staat.

cum tempore (c.t.)

Veranstaltung beginnt nicht zur angegebenen Zeit, sondern eine Viertelstunde später. (Siehe auch s.t.)

Credits

siehe European Credit Transfer System (ECTS)

Dekan*in

Leitet eine Fakultät bzw. einen Fachbereich einer Hochschule.

Dies academicus (Akademischer Tag)

Feiertag der Universität am ersten Donnerstag im Dezember.

Dozent*in

Lehrkraft, also diejenige Person, die eine Vorlesung bzw. ein Seminar hält.

Druckkontingente (Mathematik, Informatik)

Kann im Skriptenverkauf Fachschaft MPI erworben werden, um in der Rechnerhalle zu drucken (nur Mathe/Info). Zu Semesterbeginn erhält jede*r 150 Seiten Druckkontingent, über welches er/sie frei verfügen kann.

Einmalige Übungsleistung

Ein Coronabedingtes neues Prüfungsformat, bei dem ihr teils personalisierte "Übungsaufgaben" zum download bereitgestellt bekommt und diese dann in Eigenarbeit in einer gewissen Zeit lösen müsst.

Ersti

Umgangssprachliche Bezeichnung für Student*innen im ersten Semester.

European Credit Transfer System (ECTS)

Die ECTS-Credits stellen ein Versuch dar, ein einheitliches Punkteschema zur Anrechnung und Übertragung von Studienleistungen innerhalb Europas zu ermöglichen. Die Anzahl der Credits, die man für eine Veranstaltung bekommt, steht im Verhältnis zum benötigten Arbeitspensum.

Exmatrikulation

Beendet den Status als Student*in, entweder auf Antrag oder durch ein endgültig (nicht-)bestandenes Studium.

Fachprüfungs- und Studienordnung (FPSO)

Regelt die Voraussetzungen (z.B. Pflichtmodule oder GOPs) und die Prüfungsanforderungen für deinen Studiengang.

Fachschaft (FS)

Gesamtheit der Student*innen eines oder mehrerer Fachbereiche. Die Fachschaft Mathematik/Physik/Informatik (MPI) wird von allen Student*innen der Fachbereiche Mathematik, Physik und Informatik gebildet. Der Begriff Fachschaft wird auch oft für die aktiven Fachschaftler oder für die Räume der Fachschaft benutzt.

Fachschaftsvollversammlung (FVV)

Oberstes beschlussfassendes Organ einer Fachschaft, die mindestens einmal im Semester vom Fachschaftsausschuss einberufen wird. Während der FVV müssen alle Lehrveranstaltungen entfallen.

Fachschaftenrat (FSR)

Die einzelnen Fachschaftsvertretungen entsenden ihre Vertreter*innen in den FSR. Der FSR ist das höchste beschlussfassende Gremium der Studentischen Vertretung der TUM. Der FSR wählt einen Vorsitz, Referent*innen und Beauftragte, welche den AStA bilden.

Fakultät

Organisatorische Grundeinheit der Hochschule, die ähnliche Fächer zu einer Einheit zusammenfasst. Die Fakultäten sind u. A. verantwortlich für die Durchführung von Lehrveranstaltungen, die Forschung und die Heranbildung des wissenschaftlichen Nachwuchses. Jede Fakultät hat eine eigene Fachprüfungsordnung. siehe auch: School

Fakultätsrat

Zuständig für alle Angelegenheiten der Fakultät wie z.B. Berufung von Dozent*innen und Erstellung von Prüfungsordnungen

Feedback@tum

Die TUM möchte allen Studierenden die Möglichkeit geben, aktiv an der Verbesserung unserer Universität mitzuwirken. Verbesserungsideen oder Beschwerden zu allen studentischen Belangen an der TUM können per Online-Formular eingereicht werden. <https://www.tum.de/die-tum/kontakt-und-anfahrt/feedback>



Garching-Forschungszentrum (GFZ)

Der coole Campus an dem ihr die nächste Zeit studieren werdet.

Grundlagen- und Orientierungsprüfung (GOP)

Eine im Verlauf der ersten Semester vorgesehene Prüfung, die frühzeitig die Eignung der Kandidaten für ein Studium feststellen soll. Ein endgültiges Nichtbestehen der GOP hat in der Regel das endgültige Nichtbestehen des Studiums und die Exmatrikulation zur Folge.

Habilitation

Nach der Promotion kann man habilitieren. Die Habilitation ist in der Regel Voraussetzung dafür, an einer Universität Professor*in zu werden.

Hausaufgaben

In den meisten Modulen wird einmal pro Woche ein Blatt mit Hausaufgaben ausgegeben, in einigen Fächern gibt es dafür auch einen Notenbonus auf die Klausur.

Hochschulrat

Besteht aus Mitglieder*innen von Industrie und Gesellschaft und den Mitgliedern des Senats. Er gibt Empfehlungen und Stellungnahmen zu Haushaltsvorschlägen, Einsatz von Mitteln und Weiterentwicklungen des Studienangebots.

Hochschulwahlen

Die einzelnen Gremien nach dem Bayerischen Hochschulgesetz werden jeweils im Sommersemester bei den Hochschulwahlen gewählt.

Immatrikulation

Durch die Immatrikulation (Einschreibung) wird man Mitglied einer Hochschule. Die Immatrikulation ist Voraussetzung für ein reguläres Studium.

impulsiv

Zeitschrift der Fachschaft MPI. Die Impulsiv erscheint zwei- bis dreimal pro Semester und ist kostenlos.

Infopoint

Im Erdgeschoss des MI-Gebäudes befinden sich die Infopoints Mathematik und Informatik. Der Infopoint ist die erste Anlaufstelle für sämtliche Fragen rund ums Studium.

International Association for the Exchange of Students for Technical Experience (IAESTE)

Unabhängige internationale Organisation zur Vermittlung von Praktikumsplätzen in über 85 Ländern.

International Student Identity Card (ISIC)

Kann im Büro der Studentischen Vertretung ausgestellt werden, Kostenpunkt: 15 Euro.

Kommiliton*in

Mitstudent*in

Lehramtsprüfungsordnung (LPO)

Die Lehramtsprüfungsordnung regelt bayernweit die Anforderungen und Prüfungen für Lehramtsstudierende.

Lehrveranstaltung (LV)

Eine Einheit eures Studiums, ihr schließt Lehrveranstaltungen ab und bekommt dafür ECTS.

Leibniz-Rechenzentrum (LRZ)

Rechenzentrum der Münchner Hochschulen. In den beiden Würfeln neben dem Mathematik/Informatik Gebäude untergebracht.

LRZ-Kennung

Eine persönliche Kennung zur Anmeldung auf verschiedenen Diensten der Universität (z.B. TUMonline oder Moodle). Wird nach der Vorschrift Konsonant.Vokal.Ziffer.Ziffer.Konsonant.Vokal.Konsonant gebildet.

Ludwig-Maximilians-Universität München (LMU)

Die andere große Universität in München. Ansonsten gibt es in München noch die Universität der Bundeswehr und verschiedene Hochschulen.

Magistrale im MI

Die große glasüberdachte Halle in der Mitte des MI-Gebäudes heißt Magistrale.

Maschinenwesen (MW)

Das Gebäude am nördlichen U-Bahnaufgang. In den großen Hörsälen (die gerade saniert werden) finden oft auch Informatikvorlesungen und Klausuren statt.

Master

Masterstudiengänge setzen einen ersten Studienabschluss wie Bachelor, Magister, Diplom

oder Staatsexamen voraus und dauern im Vollzeitstudium ein bis zwei Jahre. Je nach Studiengang werden die akademischen Abschlussgrade Master of Science (M.Sc.), Master of Arts (M.A.) oder Master of Education (M.Ed.) verliehen.

Matrikelnummer

Eine personenspezifische Kennnummer, die auch auf der Student Card zu finden ist.

Module

Bausteine der Bachelor- und Masterstudiengänge, eindeutig durch die Modulkennung gekennzeichnet. Module werden zumeist durch eine Prüfung abgeschlossen und werden mit einer bestimmten Zahl ECTS gutgeschrieben. Es wird zwischen Pflichtmodulen, Wahlpflichtmodulen und Wahlmodulen unterschieden (siehe FPSO). Auf der Seite deines Studiengangs findest du mehr Informationen zu deinen Wahl- und Pflichtmodulen.

Moodle

Zentrale Lernplattform, hier stellen viele Kurse Materialien und Informationen zur Verfügung.

Münchner Verkehrs- und Tarifverbund (MVV) und Münchner Verkehrsgesellschaft (MVG)

Kümmern sich um den Nahverkehr in München.

Nebenfach

Zu einem Mathematikstudium gehört neben dem Hauptfach auch ein Nebenfach. Standardmäßig kann man aus Informatik, Physik, Wirtschaft oder Elektrotechnik wählen. In der Informatik heißt das Nebenfach Anwendungsfach.

Panopto

Eine Videoplattform, auf der Professor*innen ihre Vorlesungsvideos hochladen können.

Praktikum

Lehrveranstaltung, in der Studierende ihr erlerntes Wissen praktisch umsetzen sollen.

Präsident*in (P)

Leiter der TU, der diese nach außen vertritt. Momentan ist dies der Lebensmittelchemiker Prof. Thomas Hofmann, der am 1. Oktober 2019 Prof. Wolfgang A. Herrmann als Präsidenten abgelöst hat.

Proctorio

Eine Software aus der Hölle. Proctorio ist eine Plattform für überwachte Fernprüfungen. Sie kann euer Gesicht tracken und markiert Momente, an denen ihr "wahrscheinlich" gespickt habt.

Promotion

Nach erfolgreichem Abschluss eines Masterstudiums kann man promovieren. Nach der Promotion erlangt man den Doktorgrad. Die Promotion ist Voraussetzung für die Habilitation.

Prüfungsausschuss

Der fakultätseigene Prüfungsausschuss trifft alle erforderlichen Entscheidungen, soweit diese nicht in der APSO den Prüfer*innen zugewiesen sind oder während des Prüfungsvorgangs selbst notwendig werden.

Rechnerbetriebsgruppe (RBG)

Betreut und verwaltet die Rechner und Infrastruktur im Mathematik/Informatik Gebäude. Der Helpdesk befindet sich in der kleinen Rechnerhalle.

Große Rechnerhalle

Rechnerraum im MI-Gebäude. Zwischen Finger 5 und 7 im Erdgeschoss. Der Login für die Rechner wird am Infopoint, unter Umständen bereits während der Mathematik-Vorkurse, ausgegeben. Neben der großen Rechnerhalle gibt es im gesamten MI Gebäude verteilt weitere kleine Rechnerhallen.

Regelstudienzeit

Vom Kultusministerium bestimmte theoretische Studiendauer, die z.B. für BAföG-Empfänger wichtig ist. Sie wird aber in der Regel überschritten, wenn man neben dem Studium arbeiten muss, ein Auslandssemester macht oder während des Studiums Verzögerungen (z.B. durch nicht bestandene Klausuren) auftreten.

Rückmeldung

Während des Semesters müssen sich Studierende bei der Universitätsverwaltung durch Zahlung des Semesterbeitrages für das kommende Semester rückmelden, um zu bestätigen, dass sie weiterstudieren möchten. Ein Versäumnis der Rückmeldung hat die Exma-

trikulation zur Folge. An diese Frist ist daher unbedingt zu denken! Sie wird rechtzeitig per Mail und auf TUMonline angekündigt.

School

In den nächsten 2 Jahren werden alle Fakultäten in Schools umgewandelt. Mathematik und Informatik werden dabei mit der Elektrotechnik zusammengefasst, die Physik mit der Chemie.

Semesterwochenstunden (SWS)

Die Dauer von Veranstaltungen (z.B. Vorlesungen, Praktika usw.) wird in Semesterwochenstunden angegeben. Eine SWS würde z.B. bedeuten, dass die Veranstaltung ein Semester lang eine Stunde wöchentlich umfasst. Die SWS sind in Präsenz- und Selbststudiumszeit unterteilt.

Seminar

Eine Veranstaltungsform, in der Einzelthemen aus einem größeren Bereich anhand von Literatur erarbeitet werden.

sine tempore (s.t.)

Veranstaltung beginnt zur angegebenen Zeit, nicht eine Viertelstunde später.

Skriptenverkauf

Im Skriptenverkauf der Fachschaft werden Skripten zu Vorlesungen und Druckerkontingente (siehe Druckkontingent) verkauft. Die Öffnungszeiten findest du unter <https://fsmpi.de/skripten>.



Sondernebenfach/Sonderanwendungsfach

Nebenfach (Mathematik) bzw. Anwendungsfach (Informatik), das nicht in der FPSO aufgeführt ist. Hier kann allerdings in der Regel keine Überschneidungsfreiheit garantiert werden. Außerdem müssen sie vom Prüfungsausschuss gesondert genehmigt werden.

Student Card

Student*innenausweis der TUM in Form einer multifunktionalen Chipkarte. Wird auch zum Bezahlen in den Mensen verwendet.

Studentische Vertretung (SV)

Die Studentische Vertretung bildet die Interessensvertretung der Student*innen der TUM. Der Fachschaftenrat ist mit 20 vertretenen Fachschaften sehr groß und trifft sich nur alle drei Wochen. Daher wählt der Fachschaftenrat Beauftragte und Referent*innen, die das operative Geschäft übernehmen.

Studentische Vollversammlung (SVV)

Die Studentische Vollversammlung findet einmal im Semester statt. Auf den jeweiligen Veranstaltungen in Garching, Freising und der Innenstadt informiert deine Studentische Vertretung über Entwicklungen in der Hochschulpolitik und Veranstaltungen und stellt sich und ihre Arbeit vor. Während der Studentischen Vollversammlung müssen alle Lehrveranstaltungen entfallen.

Studienberatung

Jeder Studiengang verfügt über eine Studienberatung, die dich bei inhaltlichen und studienbegleitenden Fragen und Problemen zu deinem Studiengang und zu Berufsfeldern berät. Bei Problemen lohnt es sich, diese rechtzeitig aufzusuchen.

Studienplan

Gibt je nach Fachbereich eine nach Semestern gegliederte Empfehlungen für den Studienverlauf.

der tu film

Jeden Dienstag und jeden zweiten Donnerstag (Donnerstags nur im Wintersemester) wird im Hörsaal 1200 (Carl-von-Linde-Hörsaal) am TU-Stammgelände ein Film gezeigt – dabei reicht die Spannweite von Aktuell über Kult zu Geheimtipp.

TUMonline

Online-Portal der TUM zur Organisation des Studiums.

Tutorübung (TÜ)

In Tutorübungen sollen in kleineren Gruppen offen gebliebene Fragen aus der Vorlesung behandelt und der Stoff anhand von Übungsaufgaben konkretisiert werden. Ziel der Tutorübungen ist, dass Student*innen lernen, Aufgaben selbständig zu lösen.

Überfachliche Grundlagen (Physik: allgemeinbildende Fächer)

Für euren Studiengang benötigt ihr auch einige fachfremde Credits.

Übungsleiter*in

Betreut den Übungsbetrieb einer Vorlesung.

Vorlesungsevaluation

Gegen Mitte des Semesters führen die Fakultäten in allen ihren Vorlesungen eine Umfrage zur Qualität der Lehrveranstaltung durch.

Workload

Der Workload oder studentische Arbeitsaufwand in Zeitstunden bildet die Grundlage für die Zuordnung von Credits zu Modulen. Es gilt: 1 Credit entspricht ca. 30 Std. Arbeitsaufwand.

Zentraler Hochschulsport (ZHS)

Der ZHS bietet zahlreiche Anlagen und Kurse für Student*innen aller Hochschulen in München, Freising und Landshut.

Zentralübung (ZÜ)

Eine größere Übung, in der den Studierenden Aufgabentypen oder Lösungswege präsentiert werden.

Zoom

Das US-amerikanische Videokonferenzsystem wurde wegen der Corona-Pandemie zum SoSe 2020 von der TUM ohne Ausschreibung für etwas über 100.000 Moneten lizenziert. Der Lizenzvertrag war lange geheim, soll aber angeblich DSGVO-konform sein. ;)

Erstsemesterratgeber der Fachschaft MPI, Wintersemester 2021/2022, Oktober 2021

V.i.S.d.P.

Lukas Frias Santos

Fachschaft MPI

TU München

Boltzmannstraße 3

85748 Garching b. München

Telefon: 089/289-18545

Fax: 089/289-18546

E-Mail: fsmpi@fs.tum.de

<https://www.fsmpi.de>

Layout

Christoph Wen

Auflage

Eigendruck 500 + Digital

Redaktion

Jakob Schöffeler, Philip Höbler, Tobias Grasberger, Thomas Völkl, Kathrin Kühne, Dominik Glöß, Samuel Schöberl, Fiona Fröhler, Jonas Jürß, Sebastien Letzelter, Jakob Deser, Aaron Huber, Leander Seidlitz, Antonia Hartl, Johannes Neubrand, Amy Zhou, Malte Schmitz, Jakob Deser, Lukas Artinger, Markus Budeus, Frank Elsinga, Daniel Padalko, Gereon Elvers, Adrian Reuter, Michael Allgaier

